

Original Bärenschlaf-International® seit 1929
handmade. traditional. better.
**MATRATZEN
& BOXSPRINGBETTEN**
DIREKT AB FABRIK
Holger Klute GmbH & Co. KG
Industriegebiet I Bunsenstr. 28 | 34466 Wolfhagen
www.baerenschlaf.de
SHOWROOM AUSSTELLUNG WOLFHAGEN



email: Holger Klute
holger@baerenschlaf.de
geöffnet vormittags
MO-FR 9.00-12.00

Tel. Holger Klute
05370 6833 7790

Termin nach TEL-Vereinbarung
CLAUDIA PFÜLLMÜLLER
0177 / 7568038

 Evangelische Altenhilfe
Gesundbrunnen

Finde deinen Job bei uns!



**HOFGEISMAR
AKTUELL**

 Hofgeismar
Domänenstadt
Aufgewachte in Nordhessen

Ämliches Bekanntmachungsorgan der
Stadt Trendelburg und der Stadt Bad Karlshafen

Seit 1987 ■ Nr. 1

3. Januar 2026

Kaufpreis 39.990,- €*
(exkl. Überführungskosten)

Voll elektrisch

**Einsteigen und wohlfühlen:
Der Forthing 5 EV –
Jetzt neu in Hofgeismar!**

DFM Forthing 5 EV: Energieverbrauch (kombiniert): 18,2 kWh/100 km; CO₂-Emissionen (kombiniert): 0,0 g/km; Energiekosten bei 15.000 km Jahresfahrleistung: 851,76 EUR/Jahr; Kraftfahrzeugsteuer: 0,00 EUR/Jahr; CO₂-Kosten über die nächsten 10 Jahre in (15.000 km/Jahr): 0,00 EUR; CO₂-Klassen: (kombiniert) A; elektrische Reichweite: 371 km – **Fracht-/Überführungskosten: 1.180,- €.**

Kaufpreis exkl. Überführungskosten: 39.990,- €
Nettodarlehensbetrag: 34.307,41 €
Anzahlung: 5.682,59 €
Effektiver Jahreszins: 5,83 %
Sollzins p. a.: 5,99 %
Gesamtdarlehensbetrag: 41.146,50 €
Laufzeit: 48 Monate
Schlussrate: 21.994,50 €
Monatliche Rate: 399,- €

AUTOHAUS FIEGE HOFGEISMAR
Autohaus Fiege GmbH & Co. KG
Dragonerstr. 15 · 34369 Hofgeismar
Tel.: 05671 99689-0 · Fax: 05671 99689-9
E-Mail: info@autohaus-fiege.de
www.autohaus-fiege.de

2026 gibt's wieder den Glaspreis

Ausstellung ab 9. Mai im Immenhäuser Museum

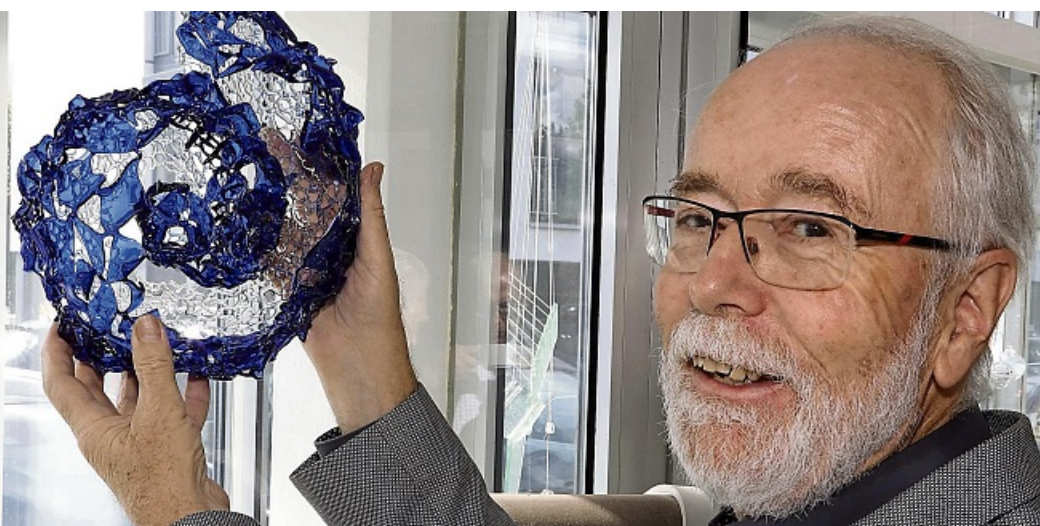
Immenhausen – Alle drei Jahre wurde im Immenhäuser Glasmuseum der Glaspreis vergeben. Das soll auch unter Museumsleiterin Ellen Kabelitz so bleiben: Sie ruft zum Wettbewerb „Glas 2026“ auf. Zum neunten Mal wird der Preis nach einer vierjährigen Pause im nächsten Jahr vergeben. Der Immenhäuser Wettbewerb soll wieder einen Überblick über die zeitgenössische Glaskunst

2022 wurde der Glaspreis zum letzten Mal vergeben: Erhard Siebert, Vorsitzender des Museumsvereins, präsentierte damals den Publikumsfavoriten. Nach vier Jahren Pause wird der Preis nun wieder vergeben.

FOTO: DORINA BINIENDA-BEER

in Deutschland geben. Die für den Wettbewerb eingereichten Werke werden von Samstag, 9. Mai, bis Samstag, 31. Oktober, im Glasmuseum ausgestellt, kündigte Kabelitz an.

In Deutschland lebende und arbeitende Künstler können sich mit drei neuen Glasobjekten bewerben. Die Bewerbungsfrist endet am Sonntag, 8. März. Das Glasmuseum wolle mit dem Wettbewerb die Trends und Entwicklungen der zeitgenössischen Glaskunst auf nationaler Ebene präsentieren, sagt Kabelitz. Damit solle den Glaskünstlern eine besondere Beachtung und Wertschätzung ihrer Arbeiten entgegengebracht werden. Eine unabhängige Fachjury wird unter den ausgewählten Kunstwerken die ersten drei Preise vergeben.



Glaspreis 2026: Die Jury

Mitglieder der Fachjury sind: Dr. Sven Hauschke, Direktor der Kunstsammlung der Feste Coburg und des Europäischen Museums für modernes Glas; Dr. Katrin Holthaus, Leiterin LWL-Museum Glashütte Gernheim; Michael Kirsch, Schulleitung Glasfachschule Hadamar; Uta M. Klotz, Herausgeberin und Chefredakteurin der Zeitschrift Neues Glas; Dr. Christian Lechelt, Leiter

Stadtsparkasse Grebenstein. 2. Preis: 1000 Euro (SV Sparkassen-Versicherung); 3. Preis: 500 Euro (Stadt Immenhausen). Der Publikumspreis soll mit 300 Euro dotiert werden. Der Sponsor wird noch bekannt gegeben.

Ihr Fachbetrieb aus Beverungen

- ✓ Terrassendächer
- ✓ Wintergärten
- ✓ Fenster ✓ Türen

FIRMA FLEX
☎ 05273 367530

Ango seit über 30 Jahren
Lifte mit System

Für jede Stufe. Für jedes Zuhause.

Ango: Jetzt mit Regionalbüro in Hofgeismar.

Ihr Lift-Komplettdienstleister für Treppenaufzüge, Deckenlifte, Plattformlifte, Hublifte, Homelifte, Senkrechtlifte und Sonderbau.

59846 Sundern
02933 921 88 00
info@ango-lifte.de
www.ango-lifte.de

Plaza Automobile

Wir kaufen Ihr Fahrzeug!

Ankauf von Nutzfahrzeugen, Oldtimer, Unfallfahrzeuge, Motorschaden und ALTFahrzeuge auch ohne TÜV.

Mobil / Whatsapp
0172 5738936
Hofgeismarer Straße 46 Grebenstein

Zulassungsservice Grebenstein
Zuverlässig & kompetent!
ZULASSUNGSDIENST

 ZOLL
ZULASSUNG
KURZZEIT

KFZ An- und Abmeldung
Kurzzeitkennzeichen
Ausfuhrkennzeichen
KFZ-Schilderverkauf

Telefon 05674 7468620
Mobil/☎ 0172 5738936
Hofgeismarer Str. 46
34393 Grebenstein
info@zulassung.plaza-auto.de

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 9.00–17.00 Uhr
zulassung.plaza-auto.de

GOLDANKAUF
Nutzen Sie den hohen Goldkurs!



Ihr Juwelier
capar

Große Auswahl an Gold- und Brillantwaren

Herkules Vellmar
Lange Wender 7,
34246 Vellmar
Tel. 0561 823095
info@juweliercapar.de
www.juweliercapar.de

autoprofi

Das können Sie von unserer Meisterwerkstatt erwarten:

- ✓ faire Serviceleistungen und faire Preise
- ✓ kostenloser Ersatzwagen
- ✓ täglich TÜV + AU-Abnahme
- ✓ Wartung nach Richtlinien der Hersteller
- ✓ Unfallinstandsetzung
- ✓ Reifenservice auf Wunsch mit Einlagerung
- ✓ Instandsetzung und Wartungsarbeiten aller Fabrikate zu Festpreisen
- ✓ Klimaanlage mit Desinfektion
- ✓ Hol- und Bringservice auf Wunsch

34369 Hofgeismar
Neue Straße 26 · Tel.: 05671 5070300
www.autoprofi.org
info@autoprofi.org

Meisterbetrieb

ECKSTEIN
einfach besser

GUTSCHEIN

2 FÜR 1
SAMSTAG – SAMSTAG
03.01.26 – 10.01.26

Angebot gilt nach Gutscheinvorlage vor der Bestellung. Bei Bestellung von 2 Hauptgerichten ist das günstigere/gleichwertige geschenkt! Zu jedem Gericht muss mindestens ein Getränk bestellt werden. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. Gutschein gilt für Gerichte bis 20 € und nicht außer Haus.

GÜLTIG IM RESTAURANT ECKSTEIN |
OBERE KÖNIGSSTRASSE 4 | 34117 KASSEL

50. WIR FEIERN, SIE SPAREN!

GfMTrend seit 1975

INKLUSIVE: verstellbare Kopfstützen für angenehmes Anlehnen



JUBILÄUMS-PREIS
2659,-
inkl. 5x manuelle Kopfteilverstellung

ECKGARNITUR TL 3466 Stoff beige, inkl. 5x manuelle Kopfteilverstellung
ca. 229 x 275 cm. Relaxfunktion im Sitz
inkl. elektrisch verstellbare Kopflehne
Aufpreis je Sitz 560,-
Taschenfederkern Aufpreis 110,-

Willkommen Zuhause!
Möbel Engelhardt
Mo.–Fr. 8.00–18.00 Uhr, Sa. 9.30–13.00 Uhr
Mittagspause Mo.–Fr. 13.00–14.30 Uhr

Am Hohlen Weg 1
34369 Hofgeismar
Tel.: 05671 2639
www.moebel-engelhardt.com

MEISTER DER ELEMENTE



Ein Team. Ein Ziel.
Ihre Solarwärme.

WIR BERATEN SIE GERNE:
SCHRECKERT
Schreckert GmbH
Unterer Semmetweg 1 | 34311 Naumburg
Tel. 05625-923950 | www.schreckert.de

Exklusive Haustüren und Bauelemente.

teamdudeck.de

Dudeck
Metall Guss

34396 Liebenau-Haudea
Telefon 05676 989 128

Konzertlesung Duo Kerné

Am Sonntag, 25. Januar, im Gewölbekeller der Stadtbücherei

Hofgeismar – Der Städtepartnerschaftsverein Hofgeismar veranstaltet aus Anlass des Deutsch-Französischen Tags eine Konzertlesung mit der Autorin Natascha Hoefer und dem Mandolinenspieler und Sänger Jens Schneider. Die Veranstaltung ist am Sonntag, 25. Januar, um 17 Uhr im Gewölbekeller der Stadtbücherei. Einlass ist ab 16.30 Uhr. Natascha Hoefer liest laut Angaben des Städtepartnerschaftsvereins aus ihrem jüngsten Werk „Dazwischen“. Die Autorin, Kind einer bretoni-

schen Mutter und eines deutschen Vaters, geht darin der Frage nach, wie es ist, in zwei Kulturen aufzuwachsen, zwei Sprachen zu haben und Familie und Freunde sowohl in der einen als auch in der anderen Welt zu wissen.

Jens Schneider antwortet mit thematisch und stimmungsvoll passenden Musikstücken auf die Lesung. Sein Programm reicht von traditionellen bretonischen und irischen Tänzen über schottischen Folk bis hin zu Liedern in hessischer Mund-



Natascha Hoefer mit Mandolinenspieler und Sänger Jens Schneider.

PRIVAT

art und beleuchtet damit was „Heimat“ ausmacht, wie es ist, in „Heimaten“ verwurzelt zu sein, zwischen zwei Ländern zu

pendeln und welche kulturellen Eigenheiten sich etwa in Sprache oder Esskultur zeigen. Tickets sind im Vorverkauf

für 7,50 Euro in der Stadtbücherei, der Tourist-Info sowie online unter tickets.hofgeismar.de erhältlich.

mai

Traditioneller Lauf ins neue Jahr

Hofgeismar – Mit einem Lauf ins neue Jahr startet der Lauftreff Hofgeismar in die neue Laufsaison. Hierzu sind alle Mitglieder zum Laufen und Walken für Samstag, 10. Januar, eingeladen. Auch Gäste, Anfänger sind willkommen. Treffen ist um 15 Uhr am Parkplatz an der Kirschenplantage (Nähe Mülldeponie). Nach dem einstündigen Lauf findet um 16 Uhr in der Thöne Hütte das gesellige Neujahrstreffen bei Glühwein, Tee und Schmalzbrot statt. Witterungsbedingt empfiehlt sich das Mitbringen von warmer Wechselkleidung. Die abwechslungsreichen Laufstrecken führen samstags größtenteils durch den Stadtwald und sind auch im Winter gut zu bewältigen. In der Winterzeit wird dienstags ab Angerstadion gelaufen und gewalkt. Weitere Informationen gibt es beim Vorsitzenden Gerald Backofen unter Telefon 01 73 28 60 886, per E-Mail unter vorstand@lauftreff-hofgeismar.de oder direkt auf der Homepage lauftreff-hofgeismar.de

mai

Konzert im Café Gesundbrunnen

Hofgeismar – Die Musikhochschule Kassel kommt am Dienstag, 6. Januar, mit ihren Studenten nach Hofgeismar und gibt für die Teilnehmer der Tagespflege Am Gesundbrunnen ein Konzert. Das Thema ist „Hörbare Klassik“. Das einstündige

Konzert beginnt um 10.30 Uhr in der Festhalle Café Gesundbrunnen.

Eingeladen sind auch Nichtteilnehmer der Tagespflege. Auch für diese ist der Eintritt frei, eine Spende aber sehr willkommen.

mai

VdK: Fahrt zum Frauentag

Calden – Der VdK-Ortsverband Ehrsten-Meimbressen-Calden bietet für Dienstag, 10. März, eine Fahrt zum Frauentag in Bad Tabarz in Thüringen an. Auf dem Programm stehen: „Ein Strauß bunter Unterhaltung“ mit Claudia und Carmen (Show, Akrobatik und Musik). Die Moderation übernimmt der Solist, Moderator und Sänger Ronny. Die Abfahrt ab Calden/Rathaus ist für 7.30 Uhr geplant. Die Rückfahrt wird etwa 16.30/17 Uhr sein. Weitere Infos und Anmeldungen ab sofort über Gabi Schmidt, Telefon 0 56 74/44 51.

mai



Apotheken Notdienst

Der Notdienstwechsel erfolgt um 9.00 Uhr
www.apothekerkammer.de
Für Angaben keine Gewähr!
Zur Sicherheit können Sie folgende Nummern anrufen:
Festnetz: 0800 0022833 o.
Handy 0800 22833

Ärztlicher Notdienst

Hofgeismar/Liebenau/Hümme:
Bad Karlshafen/Trendelburg:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

116 117

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Hessen
Kreisklinik Hofgeismar
Liebenauer Straße 1
Hofgeismar

Sa., So. + Feiertage/Brückentage
10 bis 12 Uhr + 13 bis 15 Uhr

Zahnärztlicher Notdienst:
Notdienstfinder: www.kzvh.de
Zentrale Servicenummer:

01805 607011
(14 ct/Min. a.d.dtsch. Festnetz / max. 42 ct/Min. a.d. Mobilfunknetz)

Augenärztlicher Notdienst:
Eragen beim Ärztlichen Bereitschaftsdienst
0116 117

Hals-Nasen-Ohren Notdienst:
3 + 4.01.2026
Dr. Martin Stahl, Hofgeismar,
Tel. 05691/1099

Tierärztlicher Notdienst:
3 + 4.01.2026
Dr. med. vet. Gerhard Rode,
Wesertal - Oedelsheim
Tel. 05574/308

Infos: tiernotdienst-kassel.de



nh-wochenzeitungen.de
IMPRESSUM

Herausgeber:
NHW Verlag GmbH, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel
An der NHW Verlag GmbH ist als einzige Gesellschafterin beteiligt die Verlag Dierichs GmbH & Co. KG (Kassel). An der Verlag Dierichs GmbH & Co. KG sind beteiligt als persönlich haftende Gesellschafterin (ohne Kapitalanteil und ohne Stimmrechte) die Dierichs Presse GmbH (Kassel) und als Kommanditistin die ZHH Zeitungsholding Hessen GmbH & Co. KG (Kassel; Kapitalanteil 100 %). An der ZHH Zeitungsholding Hessen GmbH & Co. KG sind beteiligt als persönlich haftende Gesellschafterin (ohne Kapitalanteil und ohne Stimmrechte) die ZHH Verwaltungen GmbH (Kassel) und als Kommanditisten die F. Wolff & Sohn KG (Hamm; Kapitalanteil 80 %) und die Mittelhessische Druck- und Verlagsgesellschaft mit beschränkter Haftung (Gießen; Kapitalanteil 20 %). An der F. Wolff & Sohn KG ist als persönlich haftende Gesellschafterin (ohne Kapitalanteil und ohne Stimmrechte) beteiligt die G. T. Werbung, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Hamm) und als Kommanditisten u.a. Herr Dr. Dirk Ippen (Gräffelfing) mit 51 % und Herr Daniel Schöningh (Gräffelfing) mit 30 %.

Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV: Frank Schmid

Verantwortlich für den amtlichen Teil: die Bürgermeister der genannten Kommunen

Leitung Geschäftskunden:
Miriam Donnerert (V.i.S.d.P.)

Anzeigenverkauf:
Tel.: 056 71/50 90 27
E-Mail: anzeigen@nhw-wochenzeitungen.de

Layout und Gestaltung:
DIGITALE KREATIV AGENTUR
Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel

Druck: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co. KG, Wilhelmine-Reichard-Straße 1, 34123 Kassel

Zustellung: VTS Nord GmbH
Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel,
Tel.: 05 61/203 - 2323
E-Mail: vertriebsleitung@hna.de

Anzeigenpreisliste: Nr. 5 vom 01.01.2026

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Ideal wäre auch ein zusätzlicher Hinweis per Mail, mit Angabe Ihrer Anschrift, an vertriebsleitung@hna.de, damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können.

www.rb-becker.de

ab Sa., den 03.01.2026

Fußmatte „Schuhparkplatz“
30' waschbar, abgerundete
59.99

SCHUH PARK PLATZ
50x30 cm
35x100 cm
2.99
5.99

Fußmatte/Sauberlaufmatte
Innen & Außenbereich, petrol
75x120 cm
17.50
75x190 cm
25.00

Bodenwischer Set
Waschen & trocknen
7.99

Mini Squeeze Mop
klein, praktisch
START 2.99
1.99

Allzweckreiniger
Frühlingsduft
1l
0.79

Somali Classic Power
70 Tabs, 1.162g
5.99

Waschpulver
Universal o. Color
110 WL, 6,55 kg
8.99

Flüssigwaschmittel
Universal o. Color
80 WL 3L
4.49

Besen & Kehrblech
grau/rot, zum Hängen
3.99

Gummibesen
grau/rot, 120 cm Stiel, Synthetik mit Gummiborsten
Perfekt gegen Tierhaare
5.99

Salami-sticks
ungleiche Längen, ca. 200g
0.99

Bayerischer Gurkentopf
ATG 850; 1550g
1.99

Mr. Brownie
versch. Sorten 200g
1.99

Butter Cookies
114g
0.99

WIZ/Kleinalmerode
Industriestr. 1
05542 / 93 39 60

Kassel
Hegelsbergstr. 21
0561 / 49 172 551

Gudensberg
Kasseler Str. 78
05603 / 91 86 54

RB-Rolf Becker GmbH Zentrale Industriestr. 1 - 37217 Witzzenhausen/Kleinalmerode
Einige Artikel können aufgrund begrenzter Vorratssmenge bereits im Laufe des ersten Angebotstages ausverkauft sein. Alle Preise ohne Deko. Für Druckfehler keine Haftung.

Küchenzeile, 210 cm
inkl. Herd, Ceranfeld, Dunstabzugshaube, Spülbecken & Arbeitsplatte, natur-wildeiche, Grifflose Optik, gedämpfte Türen & Schubkästen
399.50

MUSTERKÜCHE IN WITZENHAUSEN/KLEINALMERODE IN KASSEL & GUDENSBERG NUR AUF KUNDENBESTELLUNG!

Kopfkissen
80x40 cm
8.99

Noppen-Komfortkissen
80x40 cm, visko-elastisch
15.00

Kopfkissen Prinzipio
80x80 cm
9.98

Poly-Cotton Flanellbettwäsche
1x 80x80 cm +, 1x 135x200cm, versch. Muster
59.98

Grosse Auswahl an Teppichen
versch. Größen, Material, Muster & Farben
7.98

Partnerbettwäsche
2x 80x80 cm +, 2x 135x200cm, versch. Motive
15.00

Drehbarer Esszimmerstuhl
schwarz o. braun, Kunstleder, Fuß aus Metall
15.00

Schuhchränke z.B.:
120x80 cm, ahorn/schiefer
45.00

Wanddeko Baum
ca. 106x120 cm
25.00

Hochwertige Kunstdrucke
auf Leinwand und Holzrahmen gezogen
80 x 80 cm
9.98

Wanddeko Frau
Gesell aus Metall, schwarz lackiert, Blüten von Hand bemalt, schwarz/goldfarben
Kunsthandwerkliche Fertigung
Jedes Teil ist individuell
7.99

Trüffel Pralinen
Kakao 150g
1.59

Sprite zero, Coca Cola light, Mezzo Mix, Coca Cola zero oder Fanta zero
0,33l Dose
0.39

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo.-Mi. 9.00-18.00 Uhr Do.-Fr. 9.00-19.00 Uhr Sa. 9.00-14.00 Uhr

Fliegende Funken, flackerndes Friedenslicht

Stadt zieht positive Bilanz des Hofgeismarer Weihnachtsmarkts – Abschlussblasen lockte Besucher an

Hofgeismar – Der Hofgeismarer Weihnachtsmarkt hat mit der Weitergabe des Friedenslichts ein schönes und beschauliches Ende gefunden. Dieser Moment spiegelt zugleich die letzten Wochenenden wider, an denen immer wieder etwas Besonderes geboten worden war. Für viele steht jetzt schon fest: „Wir kommen nächstes Jahr wieder.“

Der Hofgeismarer Weihnachtsmarkt bestach in diesem Jahr nicht nur durch sein vielfältiges und teilweise wechselndes Angebot in den Verkaufsbuden, auch das große Unterhaltungsprogramm lockte viele Besucher an. So konnte man beispielsweise am letzten Wochenende ein Gesangsduo und eine Feuershow erleben.

Die Feuer-Künstler ließen im wahrsten Sinne des Wortes die Funken sprühen und sorgten mit ihren witzigen Sprüchen und Interaktionen mit den Zuschauern für Staunen und Gelächter, wenn brennende Objekte in die Luft gewirbelt und gekonnt jongliert wurden.

Seit über 20 Jahren finden sich die Musiker Blasmusikkapelle Hofgeismar am letzten Tag des Weihnachtsmarktes ein, um das traditionelle Abschlussblasen. Dicht gedrängt standen sie unter der Leitung von Renate Rehm auf dem Balkon am Rathaus und spielten 45 Minuten lang Weihnachtslieder. „In diesem Jahr sind uns zum Glück nicht die Instrumente eingefroren“, sagte die Dirigentin, „das hatten wir auch schon.“

Auch wenn die Musiker hoch oben über ihrem Publikum in der Marktstraße standen, konnten sie sich an dem Applaus erfreuen, der zu ihnen hochschallte.

Im Anschluss begleitete die Blaskapelle noch die Übergabe des aus Bethlehem kommenden Friedenslichtes. Das Licht stehe auch dafür, den Stürmen zu widerstehen in einer Welt der Unsicherheit und Aggression, sagte Bürgermeister Torben Busse. Es drücke auch den Willen aus, zu sagen: „Mit mir



Hier fliegen die Funken: Rasante Jonglage, markante Sprüche und eine Show, die begeisterte. Opus Furore war zum ersten Mal in Hofgeismar dabei.

FOTOS: GITTA HOFFMANN



Wunsch für ein friedliches Weihnachten und solidarisches Miteinander: Gemeindereferent Peter Happel gibt das Friedenslicht weiter an Ingrid Reinhard.

GITTA HOFFMANN

nicht. Wir arbeiten dagegen. Es gibt eine Möglichkeit für Frieden.“

Vertreter der katholischen und evangelischen Kirche nahmen an der symbolträchtigen Aktion teil, lobten die gelebte

Ökumene und freuten sich über die hohe Zahl derer, die das Friedenslicht in Empfang nehmen und weitergeben wollten. Großen Applaus bekam Lea Badofsky vom Quartier am Markt für ihr selbstgeschriebene



Seit über 20 Jahren Tradition: Die Blasmusikkapelle Hofgeismar spielte dicht gedrängt auf dem Rathausbalkon Weihnachtslieder.

nen Gedicht zum Thema Frieden.

Regina Gundermann vom Orgateam der Stad Hofgeismar fasste abschließend eine positive Bilanz zum diesjährigen Weihnachtsmarkt: „Es hat alles wunderbar und ohne größere

Probleme geklappt. Der Markt war durchgängig gut besucht, die Sicherheitsmaßnahmen haben funktioniert und unsere Beleuchtung wurde sehr gelobt.“ Die ganze Arbeit, die das Orgateam, die Marktbesucher und auch der Bauhof ge-

leistet haben, hat sich voll und ganz gelohnt. GITTA HOFFMANN

Mehr Besucher im Immenhäuser Hallenbad

Insgesamt kamen in diesem Jahr 53.391 Gäste zum Schwimmen

Immenhausen – Im Vergleich zum Vorjahr haben in diesem Jahr 1793 Besucher mehr das Immenhäuser Hallenbad besucht. Insgesamt zählt das Bad dieses Jahr 53.391 Gäste, berichtete Bürgermeister Lars Obermann in der jüngsten Stadtverordnetenversammlung. Feuerwehrmitglieder haben freien Eintritt. Das Drehkreuz des Freibades passierten 5705 Besucher, 101 mehr als 2024.

350 Kinder legten Schwimmabzeichen ab

In diesem Jahr seien mehr als 600 Kinder mit dem Element Wasser vertraut gemacht worden, sagte Obermann. Allein die Schwimmkurse der TSV Immenhausen besuchten im zu Ende gehenden Jahr 307 Kinder. Darunter waren 117 Babys und Kleinkinder, die mit ihren

Eltern an den Wassergewöhnungskursen teilnahmen. 130 Kinder beteiligten sich am Frühschwimmen für Drei- bis Fünfjährige und 60 Kinder an den Seepferdchen-Kursen. Mehr als 350 Kinder legten ein Schwimmabzeichen bei den Mitarbeitern des Bades ab.

Seit Anfang Dezember wird im Hallenbad an der Erneuerung der Filtertechnik gearbeitet und mit der Demontage der Behälter und Leitungen begonnen. Unabhängig davon soll möglichst zügig der Abbruch der alten Umkleiden im Freibad beginnen, damit die Außenanlagen bis zum Beginn der Freibadsaison fertiggestellt werden können, erläuterte der Bürgermeister.

Das Hallenbad soll voraussichtlich zum 1. April wieder öffnen, das Freibad Anfang Mai.

geh

Veranstaltungs-Kalender der Stadt Hofgeismar

07.07.2024 bis 31.12.2026 – Apothekenmuseum Hofgeismar	
Sonderausstellung „Genuss, Pillen und Pülverchen – 300 Jahre Apothekengeschichte“	
Apothekenstraße 5	Mi./So. 14.00–17.00 Uhr
02.11.2025 bis 18.01.2026 – Stadtmuseum Hofgeismar	
33. Gemälde- und Kleinantiquitätenbörse, Petriplatz 2 Di.–Fr. + So. 14.00–17.00 Uhr	
16.01.2026 – Kulturforum Hofgeismar	
Multivisionsshow von Hartmut und Eva Diegel – „Costa Rica: Paradies zwischen Karibik und Pazifik“, Café Gesundbrunnen	18.00 Uhr
24.01.2026 – Stadtmuseum Hofgeismar	
Öffentliche Führung, Petriplatz 2	14.00 Uhr
25.01.2026 – Kulturforum Hofgeismar	
„So'n Zirkus!“ Ein etwas anderer Chansonabend mit Dennis Wenzel, Café Gesundbrunnen	16.00 Uhr
25.01.2026 – Städtepartnerschaftsverein Hofgeismar e. V.	
Duo Kerné, Stadtbücherei	(Einlass 16.30 Uhr) 17.00 Uhr
27.01.2026 – Förderverein Albert-Schweitzer-Schule e. V.	
„Die Vermessung der Demokratie“ – Ein Theaterabend über Wilhelm Leuschner, Albert-Schweitzer-Schule, Hofgeismar	19.00 Uhr
30.01.2026 – Stadt Hofgeismar	
Satirischer Jahresrückblick von ONKeL fISCH, Stadtbücherei	(Einlass 19.00 Uhr) 19.30 Uhr
31.01.2026 – Generationenhaus Bahnhof Hümme	
Spirit of Cave, Generationenhaus Bahnhof Hümme	(Einlass 19.00 Uhr) 19.30 Uhr

Verantwortlich:
Magistrat der Stadt Hofgeismar
Info-Telefon 05671 999-032
Fax 05671 999-200
verwaltung@stadt-hofgeismar.de
Jahresübersicht der Veranstaltungen: www.hofgeismar.de



Individuelle Einlagen

Fußfehlstellungen & Einlagen – kleine Hilfe, große Wirkung!

Unsere Füße sind das Fundament unseres Körpers und tragen uns durchs Leben. Fehlstellungen wie Senk-, Knick- oder Spreizfuß können die gesamte Körperstatik bis zur Wirbelsäule beeinflussen.

Unsere individuellen Einlagen können helfen, das Gleichgewicht wiederherzustellen:

- stützen das Fußgewölbe
- entlasten Gelenke und Muskeln
- stabilisieren Knie, Becken und Rücken
- fördern eine natürliche Körperhaltung

Sie wünschen eine Beratung zum Thema Einlagen?

Kontaktieren Sie uns!

05671-1780

Gans Orthopädie & Schuhtechnik
Garnisonsgalerie 3
34369 Hofgeismar

Wie ein Forstwirt den Wald rettete

Neue Roteiche erinnert an Protest gegen Abholzung des Reinhardswaldes nach dem Krieg

Fuldatal – Hute-Eichen, Wildnisgebiete und 20.000 Hektar Natur: So kennen die Nordhessen den Reinhardswald heute. Dass das so ist, haben sie einem Mann zu verdanken. 1945 hat er nämlich die großflächige Abholzung des Reinhardswaldes durch amerikanische Besatzungstruppen verhindert. An dieses weitgehend vergessene Nachkriegsereignis erinnern nun eine neu gepflanzte Roteiche und eine Informationstafel oberhalb des Fulda-Tals bei Simmershausen.

Hans-Peter Giebing von der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) hat die Geschichte des Waldretters zusammengetragen. Sein Wissen gab er bei der symbolischen Pflanzung in Fuldatal zum Besten. Teils hat er Archive gewälzt, teils hatte er Gespräche mit Zeitzeugen – und einen von ihnen kannte er sogar sehr gut. „Im November 1968 wollte ich in Hombressen eine Gruppe der Deutschen Waldjugend in der Schutzgemeinschaft gründen – das war nicht so einfach“, erinnert er sich schmunzelnd. Giebing wurde damals vom Vorsitzenden der Schutzgemeinschaft Hofgeismar eingeladen. Dort traf er das erste Mal auf den Leiter des gerade aufgelösten



Natur und Bäume, wo man nur hinblickt: Den Reinhardswald kennt man als Märchenwald. Doch dass er heute so aussieht, hat die Region einer Gruppe aus 200 mutigen Menschen zu verdanken, die vor 80 Jahren gegen die Abholzung kämpften. FOTO: THOMAS THIELE

Forstamts Gieselwerder, Dr. Helmut Gusowius. „Das Gespräch glich einem Verhör, denn man wollte feststellen, ob irgendwelche nationalsozialistischen Tendenzen bei mir erkennbar waren“, erinnert sich Giebing noch genau. Nach zwei Stunden wurde es dann privat: „Dr. Gusowius erzählte mir, wie

es ihm gelang, den Reinhardswald vom Schocketal bis Bad Karlshafen vor dem radikalen Holzeinschlag durch die amerikanischen Besatzungskräfte zu retten.“ Im August 1945 hatte der alliierte Kontrollausschuss in Berlin festgelegt, dass Deutschland Reparationen zu leisten habe, um die zerstörten

Städte und Dörfer der Siegermächte wiederaufzubauen. In der Kaserne Rothwesten war eine amerikanische Pioniereinheit stationiert. Diese half mit schwerem Gerät, das zerbombte Kassel aufzuräumen und sollte mit großflächigen Holzeinschlägen im südlichen Reinhardswald beginnen.

Dr. Helmut Gusowius, der aufgrund seiner Sprachkenntnisse als Dolmetscher für die Amerikaner tätig war, versuchte zunächst auf diplomatischem Weg, die Einschläge zu verhindern. Der studierte Forstwirt, geboren im Jahr 1906 im ostpreussischen Tilsit, war kein Jäger, sondern Waldbauer. Er warnte vor dem Verlust der natürlichen Lebensgrundlage, dem Wegfall von Arbeitsplätzen für Hunderte Menschen, fehlendem Brennholz, dem Versiegen der Wasserquellen sowie drohender Erosion und Verkarstung, erklärt Giebing. Trotz der Notwendigkeiten soll Gusowius kein Gehör gefunden haben. Schließlich verabredete er sich mit Förstern und Waldarbeitern in einem Blockhaus an der Lempe. Auch der Hombresser Pfarrer Franke soll dabei gewesen sein und mobilisierte von der Kanzel aus weitere Unterstützer. Bereits am nächsten Tag strömten Menschen mit Pferde- und Kuhgespannen aus Gottsbüren, Gieselwerder, Hombressen und weiteren Ortschaften durch den Reinhardswald. Vom „Schneidersbaum“ zogen sie gemeinsam über Holzhausen nach Rothwesten zum Kasernenort.

Über 200 Menschen aus allen Bevölkerungsschichten sollen lautstark vor dem Tor demonstriert haben. Gusowius wurde als vermeintlicher Rädelsführer kurzzeitig festgesetzt, weiß Giebing. Als die Demonstranten plötzlich Motorsägen im Schocketal hörten, eilten sie dorthin, stellten sich vor die alten Eichen und Buchen, machten Feuer und verzehrten ihre mitgebrachten Brotzeiten. „Auch die Soldaten wurden eingeladen. Nach einiger Zeit überbrachte ein Melder die Nachricht, dass der Holzeinschlag sofort zu stoppen sei“, erzählt Giebing. Die friedliche Demonstration hatte Erfolg.

Die nun gepflanzte Roteiche, der Baum des Jahres 2025, trägt darum den Namen Dr.-Gusowius-Eiche. Unter Applaus und Waldhorn-Klängen setzten Hans-Peter Giebing, Detlef Stys und Karl-Heinz Jaeger, der Vorsitzende der Waldinteressengemeinschaft Fuldatal-Simmershausen, die das Stück Wald bewirtschaftet, den Baum gemeinsam in die Erde. In direkter Nähe weihten sie schließlich auch eine Holzbank ein, die die Vellmarer Firma Kla-

hold gestiftet hatte. „So wird Gusowius' Mut hoffentlich nicht so schnell vergessen“, wünscht sich Hans-Peter Giebing. **CLARA PINTO**

Über 200 Menschen aus allen Bevölkerungsschichten sollen lautstark vor dem Tor demonstriert haben. Gusowius wurde als vermeintlicher Rädelsführer kurzzeitig festgesetzt, weiß Giebing. Als die Demonstranten plötzlich Motorsägen im Schocketal hörten, eilten sie dorthin, stellten sich vor die alten Eichen und Buchen, machten Feuer und verzehrten ihre mitgebrachten Brotzeiten. „Auch die Soldaten wurden eingeladen. Nach einiger Zeit überbrachte ein Melder die Nachricht, dass der Holzeinschlag sofort zu stoppen sei“, erzählt Giebing. Die friedliche Demonstration hatte Erfolg.

Die nun gepflanzte Roteiche, der Baum des Jahres 2025, trägt darum den Namen Dr.-Gusowius-Eiche. Unter Applaus und Waldhorn-Klängen setzten Hans-Peter Giebing, Detlef Stys und Karl-Heinz Jaeger, der Vorsitzende der Waldinteressengemeinschaft Fuldatal-Simmershausen, die das Stück Wald bewirtschaftet, den Baum gemeinsam in die Erde. In direkter Nähe weihten sie schließlich auch eine Holzbank ein, die die Vellmarer Firma Kla-

FL♥HMARKT
Warburg, Stadthalle
10./11. Januar
Info-Tel. 0561 23235
www.flohmarkt-mit-herz.de

**Flohmarkt
Metro
04.01.**

Rixer
Bauernladen
**Hausmacher
Wurstwaren**
Aus eigenem Revier
Wildschweinbraten

Weißkohl, Spitzkohl, Rotkohl,
Pastinaken, Porree, Grünkohl, Wirsing,
Steckrüben, Sellerie, Rote Beete, Möhren,
Rosenkohl, Petersilienwurzel, Hokkaido

Kartoffeln Kg 0,80 €
verschiedene Sorten

Für Pferdehalter!
Möhren, Rote Beete

Freilandeier

Mo - Fr 9-13 & 14-18 Uhr
Sa 9 - 13 Uhr

Familie Peter Koch
34393 Grebenstein-
Friedrichsthal Nr. 5
☎ 05674-1355



Sie haben eine Roteiche für Dr. Helmut Gusowius gepflanzt: (von links) Detlef Stys, Hans-Peter Giebing (beide Schutzgemeinschaft Deutscher Wald) und Karl-Heinz Jaeger (Waldinteressengemeinschaft Fuldatal-Simmershausen). FOTO: CLARA PINTO

Von Schützen, Moritzen und Festen

Geschichtsverein gibt den Westuffelner Jahresrückblick 2025 heraus

Westuffeln – Der Geschichtsverein Westuffeln hat zum 19. Mal seinen Jahresrückblick herausgegeben. Die Broschüre umfasst eine Auflage von 1000 Exemplaren mit jeweils 100 Seiten Inhalt. Sie von 30 Mitgliedern des Vereins im Ort verteilt. Im Mittelpunkt stehen die Ereignisse 2025 mit vielen Fotos und kurzen Erläuterungen.

Zu den Höhepunkten zählen die Jubiläen 100 Jahre Schützenverein und 90 Jahre Feuerwehr. Der Karneval des TV Westuffeln, Kirmes, Sportfest, Zeltlager, Theateraufführungen der Moritzen und viele andere Veranstaltungen gehören zu regelmäßigen Ereignissen im Dorf. Über sie berichtet der Geschichtsverein ebenso wie über frühere Veranstaltungen wie

den Ostermarkt, den Regionalmarkttag oder den Feldtag mit Maschinenvorführung. Auch das wieder „aktivierte“ Weinfest, der Ausflug zum Hugentendorf Carlsdorf und der Plattschwatzabend zum Thema „F(f)este fieren“ gehören zu den Höhepunkten 2025.

Der Geschichtsverein blickt auch über den Tellerrand und berichtet im Jahresrückblick über die Balkeninschrift eines Fachwerkhäuses, über die jüdische Familie von Erich Goldwein in Meimbressen sowie die Traditionen des Ziegenzuchtvereins. Auch ein Bericht über eine Kriegsgefangenschaft im Ort, Besuche in Westuffeln auf der Suche nach Vorfahren sowie längere Auslandsaufenthalte junger Westuffelnerinnen ge-

hören zum Inhalt.

Der Rückblick wird kostenlos an alle Haushalte in Westuffeln verteilt. Überzählige Exemplare werden abgegeben, solange der Vorrat reicht. Wer Interesse hat, kann sich nach Weihnachten beim Vorstand oder im Dorfmarkt Eisenhuth ein Exemplar abholen.

Kontakt: Geschichtsverein Westuffeln, Hasenmühle 3, Tel. (0 56 77) 325, E-Mail: lange.hasenmuehle@t-online.de. ber

Auch sie verteilen die Rückblicke: Alexandra Dehmel (links) und Jutta Schimmeyer mit dem 100-seitigen Werk des Geschichtsvereins.

FOTO: WOLFGANG LANGE/NH



Schachtener Kirche auf Weihnachtskugeln

Jahrestag des Gotteshauses wird traditionell am vierten Advent gefeiert



Heimatverbunden: Der Erlös aus dem Verkauf der Weihnachtsbaumkugeln soll gespendet werden, sagten Eva Gerstmann (links) und Elvira Schäfer.

Schachten – Ein Weihnachtsmarkt, der keiner war, lockte am Sonntag die Besucher nach Schachten. Unter dem Motto „200 Jahre Kirche Schachten – gemeinsam zuhause“ feierten die Menschen in dem Dorf das Jubiläum ihrer markanten Kirche mit einem Markt. „Die Feier am vierten Advent hat Tradition“, erklärte Pfarrerin Hannah Tinnefeld. „Die Kirche wurde an einem vierten Advent eingeweiht, am vierten Advent feierte man den 100. Geburtstag. Und auch wir verlegen das Geburtstagsfest nicht in den Sommer, sondern feiern selbstverständlich am vierten Advent.“

Bereits der Festgottesdienst war sehr gut besucht worden und auch die folgenden Veranstaltungen erfreuten sich großer Beliebtheit. Durchgängig herrschte geschäftiges Treiben in dem kleinen Hüttendorf vor der Kirche. Gab es dort doch allerlei Leckereien und auch die warmen Getränke erfreuten

sich großer Beliebtheit. Blickfang unter all den Hütten war diejenige, die der Schachtener Kirche sehr ähnlich sah.

Diese war bereits 2009 von Lothar Wieditz, Erwin Butterweck und Herbert Heinrich vom Dorfgemeinschaftsverein zum 75. Geburtstag der Feuerwehr Schachten gebaut worden. Zwei Monate Arbeit hatte das Trio dafür investiert und das gute Stück nach der Feier in ei-

ner Scheune eingelagert. Ein paar Mal kam die Mini-Kirche danach wieder zum Einsatz und auch nun wurde sie extra aufgehübscht und präsentierte sich in aller Pracht.

Die kleine Kirche war übrigens nicht nur Dekoration: Sie beherbergte den Verkauf von 240 Weihnachtskugeln mit dem Motiv der Schachtener Kirche. Der Verkaufserlös wird gespendet. **GITTA HOFFMANN**



Gut besucht: Nicht nur der Gottesdienst in der Kirche war gut besucht. Auch der kleine (Weihnachts-) Markt in Schachten war gut besucht. FOTOS: GITTA HOFFMANN



Liebevoll bis ins Detail: Lothar Wieditz gehört zu den kreativen Mitgliedern des Dorfgemeinschaftsvereins, die 2009 die Miniaturkirche schufen.

Tag der offenen Tür

MARIE-DURAND-SCHULE

Gemeinsam Wege finden und gehen.

17.01.2026
Gemeinsamer Beginn um 10 Uhr

Vorstellung der Fächer, Konzepte und Angebote

Mitmachangebote für Schülerinnen und Schüler

Führungen durch die Schule in Kleingruppen

Kaffee und Kuchen

Integrierte Gesamtschule des Landkreises Kassel
Carlstraße 27
34385 Bad Karlshafen
05672 99760
www.marie-durand-schule.com

„Diskussion über AfD muss geführt werden“

Über 50 Teilnehmer bei Debatte in Hümme

Hümme – Sollte ein Parteiverbotsverfahren gegen die AfD auf den Weg gebracht werden oder nicht? Zu einer Diskussionsrunde über diese Frage hatten die Bundestagsabgeordnete Esther Dilcher (SPD) und die Jusos im Landkreis Kassel ins Generationenhaus Hümme eingeladen. Rund 50 Bürgerinnen und Bürger interessierten sich für dieses Thema und folgten zunächst den Ausführungen von Georg Falk, ehemals Vorsitzender Richter am Frankfurter Oberlandesgericht und Mitglied des Hessischen Staatsgerichtshofes.

Falk erläuterte die Beweggründe aus den Erfahrungen der Weimarer Republik, ein solches Verfahren in der Verfassung vorzusehen ebenso wie Voraussetzungen und Ablauf eines Parteiverbotes. Verfassungsfeindliche Ansichten dürfe man haben, so der Jurist. Entscheidend für ein Parteiverbot sei, dass eine Partei aktiv und planvoll auf die Beseitigung der freiheitlich-demokratischen Grundordnung mit der Garantie der Menschenwürde, dem Demokratie- sowie dem Rechtsstaatsprinzip hinarbeite. Durch zahlreiche Äußerungen und Handlungen von AfD-Politikern und die Programmatik der Partei sieht Falk diese Voraus-



Georg Falk, Rechtsexperte.

FOTO: MARKUS LÖSCHNER

setzungen mittlerweile als gegeben: „Der Verbotsantrag muss kommen.“ Dass Rechtsextremismus nicht über Nacht verschwinde und ein Verbot den Wählerwillen teilweise auf den Kopf stellen würde, stellte er dem entgegen. Wichtig sei ihm, dass die Diskussion über ein Verbotsverfahren geführt werde.

Eine Mehrheit für einen Verbotsantrag im Bundestag sieht Esther Dilcher in nächster Zeit nicht. Während der Jurist ein solches befürwortete, äußerte sie sich eher skeptisch und

zweigespalten, warnte etwa vor dem Schaden durch ein mögliches Scheitern.

Am Ende sei ein Verbot eine juristische und keine politische Entscheidung, betonte Dilcher. In der Diskussion mit dem Publikum wurden schnell sehr unterschiedliche Auffassungen gegenüber der AfD deutlich und darüber, ob ein Verbot die Demokratie schütze oder als solches schon undemokratisch sei.

Die Teilnehmer argumentierten dabei weitestgehend ruhig und sachlich. **zlo**

Unsere Angebote vom 06.01.–10.01.2026			
Feta-Röllchen in Metaxa-Soße	100 g	1.09	
Schweinegeschnetzeltes			
Gyros Art	100 g	1.09	
Frische, grobe Bratwurst	100 g	0.89	
Kasselerbraten Aufschnitt	100 g	1.89	
Knochenschinken	100 g	2.49	
Hausmacher Kartoffelsalat	100 g	0.79	
Dürre Runde	100 g	2.39	
Dienstag: Haxen u. ½ Hähnchen	Stück	4.00	
Öffnungszeiten: Di.–Fr. 7.30–13.00 Uhr Di. + Fr. 15.00–18.00 Uhr Sa. 6.30–12.00 Uhr			
34388 Trendelburg-Eberschütz Eichenweg 2 Telefon 05671 8869097			

Landmetzgerei

A. Manzow

TO GO
Abholzeiten
Freitag 17–20 Uhr
Samstag 17–20 Uhr
Sonntag 12–19 Uhr

Die komplette Speisekarte abrufbar auf facebook.com

GOLD ANKAUF HOFGEISMAR

Goldschmuck und Altgold
Zahngold (auch mit Zähnen)
Gold- und Silbermünzen
Gold- und Silberuhren (Markenuhren)
Silberbesteck (auch Auflage)
Tafelsilber · Zinn (nur mit Stempel)



Töpfermarkt 6
34369 Hofgeismar

Mo.–Fr. 10.30–15.00 Uhr
Sa. 10.30–13.00 Uhr

☎ **0173 5762768**

SOFORT BARGELD

Wenn das Teilen verbindet

Schüler der Albert-Schweitzer-Schule organisierten Geschenkaktion für Tafel Hofgeismar

Hofgeismar – Süßigkeiten, Spielsachen, nützliche Dinge und Berge von Geschenkpapier konnte man in den vergangenen Wochen in den Kursräumen der Albert-Schweitzer-Schule sehen. Grund dafür war eine besondere Aktion des Hofgeismarer Gymnasiums und der Tafel Hofgeismar. Im Religions- und Ethikunterricht packten Schülerinnen und Schüler der ASS mehr als 200 Päckchen für Kinder, deren Familien von der Tafel Hofgeismar unterstützt werden.

Anlass für die Aktion war ein Gedanke, den Schüler Remi Leon Peters aus der Q3 einfach nicht loslassen konnte. „Ich kann nicht akzeptieren, dass Kinder an Weihnachten traurig sind, weil zu Hause das Geld fehlt“, sagte er. Ein Satz, der Schülerinnen und Schüler bewegte und über Armut, Gerechtigkeit, Menschlichkeit und Verantwortung nachdenken ließ, teilt die Schule mit.

Und es folgten Taten. Während die Schüler Spielsachen und Leckereien in Geschenktüten packten und diese dekorier-



Schüler übergaben Geschenke an die Tafel Hofgeismar: Celina Taggeselle (von links), Julia Wrabletz, Leonie Fülling, (davor sitzend: Schulleiter Tim Sauerwein), Michaela Landefeld (Tafel Hofgeismar), Remi Leon Peters, Hannah Schmidt, Mailin Marx, Mia Koschalla und Finn Gassert (sitzend).

FOTO: ASS HOFGEISMAR / NH

ten, wurde die Stimmung immer fröhlicher. Lachen statt Mitleid, Gemeinsamkeit statt Distanz war das Motto. „Wir hatten viel Spaß beim Einpacken“, erzählt Peters. „Geteiltes

Leid ist halbes Leid und geteiltes Glück ist doppeltes Glück. Genau das haben wir hier erlebt.“ Die Geschenktüten wurden dann in der Albert-Schweitzer-Schule von einigen Schüle-

rinnen und Schülern gemeinsam mit Schulleiter Tim Sauerwein an die Hofgeismarer Tafel übergeben.

Die Aktion der ASS solle nicht einmalig bleiben, sondern hof-

fentlich eine neue Tradition werden, die jedes Jahr Kinder-
augen zum Strahlen bringe, teilte die Schule mit.

Die Tafel dankte den Schülerinnen und Schülern sowie Leh-

tern für dieses Engagement. Die Unterstützung mache deutlich, wie wichtig solche gemeinsamen Aktionen für eine solidarische Gesellschaft seien.

Espenauer Pfarrerin Nina Nadolny verlässt die Gemeinde

Immenhausen/Espenau – Die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien prägte zweieinhalb Jahre die Tätigkeit von Pfarrerin Nina Nadolny im Kirchspiel Immenhausen-Espenau. Am 1. Juni 2023 trat sie die neugestaltete Profildarstellung für die vier Orte des Kirchspiels an. Damit folgte sie Eckhard Be-

cker nach, der 2022 in den Ruhestand getreten war.

Nun wechselt sie zum Spanienberger Himmelsfels. „Mich reizt die Arbeit in einem großen, ökumenischen, internationalen Team“, sagt Nadolny. Sie wird ab dem 1. Februar 2026 vor allem für die seelsorgliche Begleitung von Jugendlichen und

jugenden Erwachsenen zuständig sein sowie für Unterricht.

Der Abschied aus den Gemeinden im Süden des Kirchenkreises fällt Nadolny nicht leicht: „Ich gehe mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Ich bin dankbar für die gute Zusammenarbeit mit vielen Ehrenamtlichen und



Nina Nadolny
Pfarrerin

den Kollegen vor Ort und alles, was in dieser Zeit gewachsen ist.“

Für die 48-jährige endet damit auch der Dienst im Kirchenkreis Hofgeismar-Wolfhagen, der 2016 mit dem Vikariat in Hofgeismar begonnen hatte. Am 18. Januar 2026 wird Nadolny in einem Gottesdienst in

Mönchhof durch Dekan Jan Friedrich Eisenberg verabschiedet. Der Gottesdienst beginnt um 14 Uhr, aber danach geht es noch weiter – passend zu einer Pfarrerin, deren besondere Aufgabe mit Kindern, Jugendlichen und Familien ist: mit einem Spielesachmittag.

FOTO: KIRCHNEKREIS HOG-WOH

vollgut GETRÄNKEMARKT

im Donig Park
34369 Hofgeismar
Max-Eyth-Straße 4 · Tel: 0 56 71 - 5 07 03 06
Öffnungszeiten: Mo-Fr 7.30-18.30 Uhr
Sa 7.30-15.00 Uhr

DHL ab sofort Annahmestelle

KNALLERPREIS

VELTINS

AKTION

13,49

Veltins helles Pülleken; je 24 x 0,33 l Pfand 3,42 L = 1,70

Mönchshof

AKTION

13,99

Mönchshof Bügelbier versch. Sorten; je 20 x 0,5 l BV Pfand 4,50 L = 1,40

Einbecker

AKTION

12,49

Einbecker Brauherren Pils, Lager u. alkoholfrei; je 20 x 0,33 l Pfand 3,10 L = 1,89

Einbecker

AKTION

12,49

Einbecker Natur-Radler Zitrone u. Blutorange; je 20 x 0,33 l Pfand 3,10 L = 1,89

Paderborner Pilsener

AKTION

8,49

Paderborner Pils, versch. Sorten (ohne Pilger, Gesell a.d.W.); je 20 x 0,5 l Pfand 3,10 L = 0,85

WALDECKER

AKTION

6,99

Waldecker, Apfelschorle 60 %; je 12 x 0,7 l Glas Pfand 3,30 L = 0,83

BAD MEINBERGER DIE QUELLE

AKTION

7,99

Bad Meinberger O-Nix Limonaden, versch. Sorten; je 12 x 0,75 l Glas Pfand 3,30 L = 0,89

BAD PYRMONTER

AKTION

6,49

Bad Pyrmonter Mineralwasser, versch. Sorten; je 12 x 1,0 PET Pfand 3,30 L = 0,54

FRUCHTGOLD

AKTION

7,99

Fruchtgold, Apfelsaft klar u. trüb; je 6 x 1,0 l Glas Pfand 2,40 L = 1,33

Herausgeber: Getränke Fachmarkt Waldhoff GmbH · Höxter – Kassel – Erfurt · Lütmarser Str. 102 · 37671 Höxter

PREISE GELTEN NUR IM MARKT · GÜLTIG VOM 05.01. BIS 10.01.2026

Sternsinger sind bald wieder unterwegs

Kinder sammeln für Kinder: Unterstützung aus der Region geht nach Bangladesch

Kreisteil Hofgeismar – Die Sternsinger werden wieder unterwegs sein. Anfang des neuen Jahres ziehen wieder Jungen und Mädchen in den Gewändern der Heiligen Drei Könige durch die Straßen, um für andere Kinder zu sammeln. Die Sternsinger gelten als größte Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder weltweit.

In **Hofgeismar** starten die Sternsinger schon nach Weihnachten, sagt Gemeindefereferent Peter Happel. Erstmals nach der Corona-Pandemie besuchen sie in der Gemeinde St. Peter wieder die Menschen zu Hause und bitten um Spenden. In den vergangenen Jahren gab es in den Gottesdiensten einen Segen zum Mitnehmen. Doch viele Gemeindeglieder hätten sich den Besuch der Sternsinger gewünscht. Diesen Wunsch setzt die katholische Gemeinde in Hofgeismar um, berichtet Happel.

Zwischen den Jahren sind in Hofgeismar auch junge Menschen dabei, die vor Jahren Sternsinger waren und jetzt die Gemeinde unterstützen wollen, sagt Happel. Er freut sich über diesen Einsatz, denn die Zahl der Kinder, die sich an diesem Hilfsprojekt beteiligen, ist überschaubar. Anfang 2026 startet die zweite Hofgeismarer Gruppe, die aus Kindern besteht, kündigt Happel an. Mit Musikinstrumenten ist die dritte

Gegen Kinderarbeit

Die bundesweite Sternsingeraktion unterstützt 2026 Kinder in Bangladesch. Trotz Fortschritten müssen in dem asiatischen Land noch rund 1,8 Millionen Kinder und Jugendliche arbeiten – zum Teil unter gesundheitsschädlichen und ausbeuterischen Bedingungen. Partnerorganisationen setzen sich dort dafür ein, Kindern den Schulbesuch zu ermöglichen.

te Gruppe unterwegs: Die Musiker besuchen als Sternsinger Altenheime und Behinderteneinrichtungen in der Stadt.

Wer in Hofgeismar den Besuch der Sternsinger wünscht, kann sich in die Listen eintragen, die in den nächsten Tagen in der Kirche St. Peter ausgelegt werden. Auf Wunsch besuchen sie auch evangelische Familien, die sich ebenfalls in die Listen eintragen können, ergänzt der Gemeindefereferent.

In **Wesertal** laufen ebenfalls die Vorbereitungen. Dort werden die Kinder am Samstag, 17. Januar, unterwegs sein, kündigt Walburga Wieszt an. Die Vorbereitungstreffen finden am Samstag, 10. Januar (15 bis 17 Uhr), und am Donnerstag, 15. Januar (16 bis 17.30 Uhr), im evangelischen Gemeindehaus in



Sternsinger in Wesertal: Hier sind die evangelischen und katholischen Kinder bei der Aktion im Januar 2025 in Heisebeck unterwegs.

FOTO: WALBURGA WIESZT

Gieselwerder, Im Bruch 15, statt.

Walburga Wieszt gehört seit Jahren zum Vorbereitungsteam. Sie freut sich über die gute Zusammenarbeit mit der evangelischen Kirchengemeinde, denn in Wesertal sind die Sternsinger ökumenisch unterwegs. Gemeinsam sammeln dort evangelische und katholische Kinder und bringen den Segen.

In **Immenhausen** findet das Vorbereitungstreffen am Freitag, 16. Januar, statt. Am Samstag, 17. Januar, sind die Kinder in Immenhausen (Oberstadt), Holzhausen und Espenau unterwegs. Am Sonntag, 18. Januar, besuchen sie Haushalte in Immenhausen-Unterstadt, Mariendorf und Grebenstein-Udenhausen.

Für **Grebenstein** und **Calden** wird der Aussendungsgottesdienst an Neujahr um 18 Uhr gefeiert. An den Gottesdienst schließt sich das Vorbereitungstreffen an. Unterwegs sind die Sternsinger im Grebensteiner Stadtgebiet am Samstag, 10. Januar, und am Sonntag, 11. Januar, im Gemeindegebiet Calden. Kinder aus Immenhausen, Grebenstein und Calden können zu den Vorbereitungstreffen gern dazu kommen. Um besser organisieren zu können, freuen sich die Gemeinden über eine Anmeldung im jeweiligen Pfarrbüro. **BERND SCHÜNEMANN**

Fortbildung stärkt die Vernetzung im Gesundheitswesen

15 Fachkräfte schließen Qualifizierung der Frühen Hilfen erfolgreich ab

Kreis Kassel – Kürzlich endete eine vier Module umfassende Fortbildung für Personen im Gesundheitswesen und Stadt und Landkreis Kassel. Unter dem Titel „Frühe Hilfen in der medizinischen Praxis und in Kliniken“ haben 15 Teilnehmende, unter anderem Medizinische Fachangestellte aus Kinder-, Frauen- und Zahnarztpraxen, Kinderkrankenpflege sowie eine Kinderärztin und ein Hausarzt die Fortbildung erfolgreich abgeschlossen. Die Fortbildung sei essenziell für die Vernetzung der einzelnen Akteure im Gesundheitswesen gewesen, um eine bessere Versorgung von unterstützungsbedürftigen Familien zu erreichen, waren sich am Ende die

Teilnehmer einig.

Auch 2026 bieten die Frühen Hilfen von Stadt und Landkreis Kassel diese Fortbildung an. Zur Zielgruppe zählen alle im Gesundheitswesen tätigen Personen, unter anderem Hebammen, Haus-, Kinder-, Zahn- und Frauenärztinnen und -ärzte sowie medizinische Fachangestellte in den Praxen. Zudem können sich auch Physio-, Psycho- oder Ergotherapeuten und Gesundheitsfachkräfte in Kliniken informieren.

Die kostenlose Fortbildungsreihe beginnt am Mittwoch, 4. Februar 2026, mit der Vorstellung der Frühen Hilfen und ihrer Netzwerkarbeit. In den folgenden Modulen (22. April, 19. August und 4. November) geht

es unter anderem um Formen und Tipps zur Gesprächsführung sowie den Kinderschutz. Beginn für die jeweils vierstündigen Veranstaltungen ist 14 Uhr. Veranstaltungsort ist das Kreishaus (Wilhelmshöher Allee 19–21). Die Fortbildung wird gefördert durch das Land Hessen sowie Stadt und Landkreis Kassel. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldung: Silvia Nagy, Tel. 05 61/10 03 12 29, oder Maiko Reinholz, Tel. 05 61/787 51 52.

Erfolgreicher Abschluss: Teilnehmer der Fortbildung „Frühe Hilfen in der medizinischen Praxis und in Kliniken“.

LANDKREIS KASSEL/NH



REWE DEIN MARKT

Für Sie geöffnet: Montag–Samstag von 7 bis 22 Uhr

Danke für Ihre Treue in 2025. Ein erfolgreiches, gesundes neues Jahr wünscht Ihr Rewe-Team Grebenstein.

Viele leckere, qualitativ hochwertige Produkte, zum Teil aus eigener Herstellung



Alles Wissenswerte und aktuelle Angebote unter <https://rewe-michael-ehlert.de/>

Familie Ehlert
Bahnhofstraße 17 | 34393 Grebenstein

Unsere starken Service-Leistungen für Sie:

- Getränkemarkt
- Lieferservice
- fertig gepackte Geschenke, auch Präsentkörbe
- Postagentur
- Lottoannahme
- Kopierstation

Wir freuen uns auf Sie in 2026!



Stellvertretend für das gesamte Team des Rewe-Marktes Grebenstein danken Michael Ehlert (Geschäftsleitung), Justin Diehl (Abteilungsleiter Getränkemarkt), Fleischermeister Torsten Hackel und Patrick Rattmann (Assistent der Geschäftsleitung) den Kundinnen und Kunden für ein erfolgreiches letztes Jahr und wünschen alles Gute für das neue Jahr 2026. (zgi / Foto Gitta Hoffmann)



Kreisfußballausschuss Hofgeismar-Wolfhagen bedankt sich

Der Kreisfußballausschuss Hofgeismar-Wolfhagen bedankt sich bei der HNA und deren Mitarbeitern, allen Schiedsrichtern, Vereinsverantwortlichen, Spielerinnen, Spielern, Trainern, Ersthelfern, Zuschauern, Mitarbeitern des HFV und Kreisfußballausschüssen aus den Nachbarkreisen für die gute Zusammenarbeit und das Engagement im Fußball in 2025 und wünscht einen guten Start ins Jahr 2026 – selbstverständlich gesund und verletzungsfrei!

nh Foto: privat

Stadt

BAD KARLSHAFEN

Amtliche Bekanntmachungen

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Stadt Bad Karlshafen

Stadtverwaltung Bad Karlshafen | Hafenplatz 8 | 34385 Bad Karlshafen
Tel. 05672 99990 | stadtverwaltung@bad-karlshafen.de

1/2026

Sitzung des Wahlausschusses am 16. Januar 2026

Am **Freitag, dem 16. Januar 2026, findet um 19.00 Uhr** im Gästeraum des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Wahlausschusses der Stadt Bad Karlshafen statt.

Einziger Tagesordnungspunkt:

Entscheidung über die Zulassung der Wahlvorschläge zur Kommunalwahl am 15. März 2026

Bad Karlshafen, den 3. Januar 2026

gez. Krull
Gemeindewahlleiterin

2/2026

Hinweise zur Gehwegreinigung und zum Winterdienst

Straßen mit nur einseitigem Gehweg

Mit dem Jahreswechsel ändert sich auch in diesem Jahr wieder die Winterdienstpflicht in Straßen mit einseitigen Gehwegen: Ab dem 1. Januar 2026 geht die Pflicht zum Winterdienst auf die Anlieger über, deren Grundstücke am Gehweg liegen.

Gemäß § 10 Abs. 2 der Straßenreinigungssatzung der Stadt Bad Karlshafen sind an Straßen mit nur einem Gehweg

- in Jahren mit gerader Endziffer (2026, 2028 ...) die Eigentümer oder sonstigen Verpflichteten der am Gehweg liegenden Grundstücke
- in Jahren mit ungerader Endziffer (2025, 2027 ...) die Eigentümer oder sonstigen Verpflichteten der dem Gehweg gegenüberliegenden Grundstücke

zur Durchführung des Winterdienstes verpflichtet.

Allgemeine Hinweise zur Gehwegreinigung/zum Winterdienst

Bitte beachten Sie, dass zur Gehwegreinigung auch die Laubbeseitigung zählt. Gerade bei feuchter Witterung kann es durch feuchtes Laub zu erheblicher Rutschgefahr kommen.

Achten Sie darauf, Ihre Straßenreinigungs- und Winterdienstpflicht – vor allem die Beseitigung von Schnee- und Eisglätte – ordnungsgemäß durchzuführen, damit alle Verkehrsteilnehmer gefahrlos durch den Winter kommen.

Alle Regelungen zur Gehwegreinigung und zum Winterdienst finden Sie in der Straßenreinigungssatzung der Stadt Bad Karlshafen. Diese finden Sie auf der Internetseite www.bad-karlshafen.de unter „Ortsrecht“.

Für Räumfahrzeuge: Fahrbahn freihalten

Im Rahmen des Winterdienstes der Stadt Bad Karlshafen kommt es häufig in einigen Straßen dazu, dass die Räumfahrzeuge ihre Arbeit nicht oder nur eingeschränkt verrichten können, da die notwendigen Durchfahrtsbreite nicht gewährleistet ist.

Beachten Sie daher bitte ausgeschilderte Halte- und Parkverbote und achten Sie darauf, parkende Fahrzeuge so abzustellen, dass eine Restbreite der Fahrbahn neben abgestellten Fahrzeugen von mindestens 3,05 Meter erhalten bleibt, um Räumfahrzeugen, Müllabfuhr und Rettungskräften jederzeit eine Durchfahrt zu ermöglichen.

Bad Karlshafen, den 3. Januar 2026

Stadt Bad Karlshafen

– Der Magistrat –

gez. Dittrich
Bürgermeister

Neuer Betriebsführer für Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung in Bad Karlshafen

Ab dem 1. Januar 2026 wird die WasserServiceKommunal GmbH (WSK) für den Betrieb des Wasserwerks und der Kläranlage in Bad Karlshafen verantwortlich sein. Das schließt auch den Betrieb und die Instandhaltung des Versorgungsnetzes und des Kanalnetzes mit ein. Für die Bürgerinnen und Bürger ändert sich dadurch praktisch nichts: Alle Ansprechpartner und Telefonnummern bleiben unverändert. Das gilt für die Gebührenabrechnung, Bürgerfragen zur Ver- und Entsorgungssituation ihrer Grundstücke bis hin zu Störungsmeldungen. Das Personal der bislang zuständigen Gelsenwasser-Tochter AWS GmbH (AWS) wird komplett von der WSK übernommen. „Wir freuen uns, dass die Verwaltung der Stadt Bad Karlshafen uns ebenso vertraut wie der AWS. Nach den 2024 gefassten formellen Beschlüssen durch die Stadtverordnetenversammlung haben wir uns fast ein Jahr lang darauf vorbereitet, den Übergang reibungslos zu gestalten.“, so Andreas Stumpf, kaufmännischer Geschäftsführer der WSK. Sein technischer Kollege Rainer Roggatz ergänzt: „Die sehr erfolgreiche Arbeit der AWS seit 2003 ist für uns eine stabile Basis und gleichzeitig der Maßstab für unsere Arbeit in der Zukunft!“

Alle zur Trinkwasserversorgung und zur Abwasserentsorgung notwendigen Anlagen sind und bleiben im Eigentum der Stadt Bad Karlshafen. Die WSK übernimmt vollständig den Dienstleistungsumfang der bisherigen Betriebsführerin AWS. Die WSK aus Paderborn ist ein gemeinsames Tochterunternehmen der Westfalen Weser Netz GmbH und der GEL-SENWASSER AG. Die WSK ist 2024 gegründet worden und soll im Osten von Nordrhein-Westfalen, im Norden von Hessen und im westlichen Niedersachsen Städte und Gemeinden im Betrieb rund um Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung dienstleistend unterstützen.

Beratung zum Thema Betreuung

Bad Karlshafen – Der Betreuungsverein Hofgeismar bietet regelmäßig Beratungen zu Betreuungsrecht und Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Notvertretungsrecht für Ehepartner und Patientenverfügung an. Die nächste Sprechstunde findet am Dienstag, 6. Januar, von 12 bis 14 Uhr im Rathaus Bad Karlshafen statt. Die Beratung richtet sich an alle Interessierten sowie ehrenamtliche Betreuer und Bevollmächtigte. Um Wartezeiten zu vermeiden, bittet der Verein um Anmeldung unter Telefon 0 56 71/ 50 05 52.

FWG Calden: Dittrich ist Spitzenkandidat

Calden – Unter dem Motto „Gemeinsam die Zukunft Caldens gestalten“ hat die Freie Wählergemeinschaft Calden (FWG) in ihrer Mitgliederversammlung die Kandidatenliste für die Kommunalwahl aufgestellt. 13 Personen stehen auf der Liste, darunter erfahrene Kandidaten und neue Gesichter. Spitzenkandidat für die Caldener FWG ist Kai-Uwe Dittrich, gefolgt von Norbert Uilrich, Sven-Oliver Dittrich, Thomas Ebert, Jörg Ledderhose, Jens Franke, Karsten Mauke, Wilfried Kahl, Hendrik Preuß, Peter Köhler, Gerd Homburg, Ute Meister und Matthias Kahl. Die FWG will sich laut Mitteilung für eine solide und zukunftsorientierte Haushaltspolitik einsetzen und Calden als attraktiven Standort zum Leben und Arbeiten entwickeln.

Stadt

TRENDELBURG

Amtliche Bekanntmachungen

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Stadt Trendelburg

Marktplatz 1 | 34388 Trendelburg | Tel. 05675 7499-0 | Fax 05675 749930 od 31
E-Mail: stadt@trendelburg.de | Internet: www.trendelburg.de

Hinweisbekanntmachung

Die Stadt Trendelburg macht hiermit bekannt, dass zum 01.01.2026 die Gebührenordnung zur Friedhofsordnung in kraft tritt. Diese Satzung ist auf der städtischen Homepage unter www.trendelburg.de – amtliche Bekanntmachungen im Volltext veröffentlicht.

Trendelburg, den 01.01.2026

gez. Manuel Zeich
Bürgermeister

Ableseung der Wasseruhren der Stadt Trendelburg 2025

Inzwischen wurden in allen Ortsteilen digitale Wasserzähler eingebaut. Die städtischen Mitarbeiter der Wasserversorgung fahren alle Ortsteile ab und erfassen per Funk die Zählerstände.

Die Ableseung erfolgt am Montag dem 05.01.2026 und Dienstag dem 06.01.2026. Eine Ableseung der Zählerstände durch die Eigentümer des Hauses ist somit nicht mehr erforderlich.

Bei vereinzelt Objekten, in denen noch kein digitaler Wasserzähler verbaut werden konnte, bitten wir Sie, uns den Zählerstand bis zum 07.01.2026 telefonisch unter 05675 7499-22, per Mail an steueramt@trendelburg.de oder schriftlich in der Nebenstelle der Stadt Trendelburg, Zur Burg 4, mitzuteilen.

Die Stadt Trendelburg wünscht Ihnen einen guten Rutsch in das Jahr 2026.

Trendelburg, den 17.12.2025

Der Magistrat der Stadt Trendelburg

gez. Manuel Zeich
Bürgermeister

Veranstaltungskalender

06.01.2026 – Eberschütz
Blutspende vom DRK in der Diemelthalhalle, 15.45 Uhr–19.45 Uhr

09.01.2026 – Gottsbüren
Jahreshauptversammlung Angelverein

10.01.2026 – Gottsbüren
Seniorenneujahrstreffen

10.01.2026 – Eberschütz
Neujahrsempfang des VfB Eberschütz, ab 19.00 Uhr in der Diemelthalhalle im Schützenraum

11.01.2026 – Gottsbüren
Gottesdienst mit Verabschiedung alter Kirchenvorstand

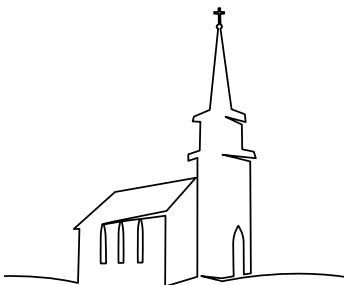
22.01.2026 – Gottsbüren
Seniorentreff, Dorfgemeinschaftshaus Gottsbüren, Beginn 17.00 Uhr

Monte Christo in Beverungen

Beverungen – Mit einem Höhepunkt in der Abo-Reihe startet die Kulturgemeinschaft Beverungen ins neue Jahr: Am Donnerstag, 15. Januar, steht „Der Graf von Monte Christo“ als Schauspiel mit Musik auf dem Programm. Beginn der Veranstaltung ist um 20 Uhr in der Stadthalle Beverungen. Das Ensemble von theaterlust., das schon mit „Die Päpstin“, „Marie Curie“ oder „Hildegard von Bingen“ auf der Beverunger Bühne brillierte, präsentiert die düstere Romanvorlage um den unglücklichen und rachsüchtigen Mann unter der Regie von Thomas Luft in einer Schauspielbearbeitung von Sarah Silbermann. Ein kostenfreier Einführungsvortrag zum Stück beginnt um 19.15 Uhr im Saal Bever. Die Abendkasse öffnet am Veranstaltungstag um 19 Uhr. Karten für die Veranstaltung gibt es ab 19 Euro, ermäßigt ab 13 Euro, jeweils inklusive Gebühren. Sie sind erhältlich unter kulturgemeinschaft-beverungen.de, im Kulturbüro im Service-Center Beverungen (Weserstraße 16, Tel. 0 52 73/ 39 22 23) sowie in allen angeschlossenen Vorverkaufsstellen. Weitere Informationen auch auf Facebook und Instagram

Evangelische Gottesdienste

Gottesdienste im Kirchenkreis Hofgeismar-Wolfhagen, Sonntag, 04.01.2026 2. Sonntag nach Weihnachten Der jeweils aktuelle Stand der Gottesdienste kann unter: www.kirchenkreis-hofgeismar-wolfhagen.de unter Gottesdienste und Veranstaltungen abgerufen werden.	Kooperationsraum Nachbarn am Reinhardswald: 09:30 Gottesdienst Ev. Kirche Hohenkirchen Pfarrer Holger Hermann 09:30 Gottesdienst Ev. Kirche Burguffeln Lektorin Heidi Nebenführ 10:00 Gottesdienst Ev. St. Johanniskirche Holzhausen Lektorin Gudrun Brede 11:00 Gottesdienst Ev. Stadtkirche St. Georg Immenhausen Pfarrer Holger Hermann 11:00 Gottesdienst Ev. Kirche Udenhausen Lektorin Heidi Nebenführ 11:15 Gottesdienst Ev. Marienbasilika Wilhelmshausen Lektorin Gudrun Brede
Kooperationsraum Nachbarschaft Elbe-Ems: Samstag, 10.01.2026, 18:00 Handglockenkoncert & Andacht Ev. Kirche Naumburg Pfarrerinnen Pille Heckmann-Talvar	Kooperationsraum Nordspitze: 09:30 Gottesdienst Ev. Kirche Sielen Pfarrerin Heidrun Goldbach 10:00 Gottesdienst Ev. Stephanuskirche Bad Karlshafen Lektor Jens Reisgies 10:00 Gottesdienst Ev. Neustädter Kirche Hofgeismar Pfarrerin Dr. Gabriele Kölling 10:30 Gottesdienst Ev. Kirche Eberschütz Pfarrerin Heidrun Goldbach 10:45 Gottesdienst Ev. Brunnenkirche Hofgeismar Prädikant P. Fröhlich 11:15 Gottesdienst Ev. Stadtkirche Helmarshausen Lektor Jens Reisgies
Kooperationsraum Nachbarschaft Wolfhagen-Erpetal: 09:30 Gottesdienst Ev. Kirche Ehringen Prädikantin Christine Henkelmann 10:00 Gottesdienst&GottesdienstZuhause mit Einzelsegnung Gemeindehaus Wolfhagen Pfarrerin Katharina Ufholz und Vikarin Marie Raschner 11:00 Gottesdienst Ev. Kirche Viesebeck Prädikantin Christine Henkelmann Samstag, 10.01.2026 10:00 Aussendungsgottesdienst der Sternsinger Kath. Kirche St. Maria Pfarrer Martin Jung und Pfarrer Martin Fischer Samstag, 10.01.2026 10:00 Bach-Kantate Mitsing-Projekt mit Bezirkskantor Jan Weige Stadtkirche St. Anna Wolfhagen Samstag, 10.01.2026 17:00 Gottesdienst Seniorenzentrum Wolfhagen Vikarin Marie Raschner	Kooperationsraum Weserkirchen: Samstag, 10.01.2026 18:00 Gottesdienst für Sternsinger (kath./ev.) Ev. Kirche Veckerhagen Kath. Kirche / Team
Kooperationsraum Nachbarschaft Oberes Warnetal: 17:00 Gottesdienst Ev. Kirche Burghausen Lektorin Rita Schlaugat 18:00 Gottesdienst Christophorus-Haus Zierenberg Lektorin Rita Schlaugat	
Kooperationsraum Wilhelmsthal-Liebenau: 09:45 Gottesdienst Ev. Marien-Kirche Ehrsten Pfarrer Frank Himmelmann 11:00 Gottesdienst Ev. Kirche Westuffeln Pfarrer Frank Himmelmann 09:45 Gottesdienst Ev. Kirche Lamerden Pfarrer David Seibel	



Klubert Bau

RAUMGESTALTUNG | BADSANIERUNG

RENOVIERUNG | BODENVERLEGUNG

ALT / NEUBAU WAND- / BODENFLIESEN

INNENAUSBAU SANITÄRINSTALLATION

TROCKENBAU HEIZKÖRPERANSCHLUSS

WWW.KLUBERT-BAU.DE

Edith Klubert | Ahornweg 18a | 34388 Trendelburg

Tel: 05675 722711 | Mail: ralf@klubert-bau.de

Marias Lobgesang überzeugt das Publikum

Weihnachtskonzerte der Kreiskantorei Hofgeismar sorgen für Begeisterung



Bewährtes Zusammenspiel: Sänger der Kreiskantorei Hofgeismar und Musiker der Kurpfalzphilharmonie Heidelberg.



Behielt den Überblick am Dirigentenpult: Bezirkskantor Dirk Wischerhoff.

FOTOS: MARKUS LÖSCHNER

Grebenstein/Zierenberg – Im Alter von dreißig Jahren, im Jahr 2010, vertonte der Norweger Kim André Arnesen wie viele Komponisten vor ihm das Magnificat: Den Lobgesang Marias, nachdem ihr vom Erzengel Gabriel die Geburt Christi angekündigt wurde. Die Kreiskantorei Hofgeismar stellte das 40-minütige Werk am Wochenende in zwei Konzerten in den Stadtkirchen Grebenstein und Zierenberg einer rund 300 Jahre älteren barocken Magnificat-Vertonung gegenüber.

Kurz und flott kam die instrumentale Einleitung von Georg

Philip Telemanns Magnificat in C daher und Bezirkskantor Dirk Wischerhoff am Dirigentenpult nahm den Schwung direkt mit in den ersten Chor, in dem die Sängerinnen und Sänger der Kreiskantorei Hofgeismar einen kraftvollen Einstand in das Konzert gaben.

In schneller Folge lösten sich Arien, Chöre und Duette ab. Erneut bewährte sich das Zusammenwirken der Kreiskantorei mit der Kurpfalzphilharmonie Heidelberg und den Solisten Traudl Schmaderer (Sopran), Rolf Sostmann (Tenor), Monika Schmid (Alt) und Janno Scheller

(Bass). Den Jubel über das Weihnachtswunder in seiner ganzen barocken Pracht kosteten die Musiker und Sänger zur Freude des Publikums in der voll besetzten Grebensteiner Kirche voll aus.

Dass Kim André Arnesen den Text vollkommen anders beleuchtet, wird schon in seiner Instrumentierung deutlich. Pauken und Trompeten finden sich hier nicht, neben dem Chor agieren Streicher sowie Klavier (Julia Reingardt) und Orgel (Peer Schlechta). Arnesen nimmt die Perspektive der jungen Maria ein, indem er die So-

lupart ausschließlich mit Sopranstimme besetzt. Dass Gott die Gewaltigen vom Stuhl stößt und die Niedrigen erhebt, wie es im Text heißt, ist für ihn zentral: „Mein Magnificat ist ein Gebet für die Kranken und Armen, ein Lied um Hilfe und Hoffnung für diejenigen, die zu kämpfen haben.“

Verhalten begann das Werk in den tiefen Streichern, immer wieder hatten die Sänger diffizile Einsätze im Pianissimo ebenso zu meistern wie vereinzelte dissonante Reibungen in der ansonsten klassischen Harmonik. Wunderbar organisch

fügte sich Traudl Schmaderer zunächst in den Chorklang ein bevor sie der Maria im weiteren Verlauf eine immer einfühlsame Stimme verlieh. Im dritten Teil sang Urte Wengst den Sopran von der Empore aus ein Pulsierendes Tempo und etwas Getöse gönnte das Magnificat sich nur beim Erheben der Niedrigen, mit dessen wuchtigem Orgelschluss einige Zuhörer das Werk schon am Ende wähten.

Am Ende unterstrichen Traudl Schmaderer und das Ensemble nochmals wunderschön den Gebetscharakter der

Komposition, die genausoverhalten verklang wie sie begonnen hatte.

Das Konzert endete wieder mit Pauken und Trompeten - mit Johann Sebastian Bachs Kantate „Unser Mund sei voll des Lachens“, in der sich Sänger, Musiker und Solisten nochmals glänzend aufgelegt präsentierten. Am Ende heftiger, nicht enden wollender Applaus und Standing Ovationen für ein musikalisch und klanglich wunderbares Konzert mit erneut einer besonders spannenden Programmgestaltung.

MARKUS LÖSCHNER

Schmuck- & Antiquitätenankauf Kassel

Frankfurter Straße 77 b – 34121 Kassel – Tel. 0561 99776496

Inh. A. Goman

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 10.00–18.00 Uhr

Wir kooperieren nicht mit anderen Goldankäufern und haben keine weiteren Filialen!

• Parkmöglichkeiten vor dem Haus

Nutzen Sie die Chance!



Zahngoldsammelaktion! Sie erhalten aktuell 20% mehr für Ihr Zahngold.



Puppen zu Höchstpreisen von 1.500,- €

Ihre Vorteile

- ✓ Kostenlose Beratung
- ✓ Kostenlose Wertschätzung
- ✓ Transparente Abwicklung
- ✓ Bargeld sofort



Wir kaufen an:

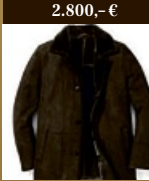
Pelze, Felle, Mützen, Schals, Lederjacken, Ledertaschen, Dirndl, Trachten, Geweihe, Hummel, Goebel

Kristalle, Gläser, Teller, Vasen, Geschirr, Sets, auch einzeln. Antike Möbel, Ölgemälde, Bronzen, Porzellan, Puppen, Orientteppiche, Instrumente, Pianos, Orgeln, Trompeten, Charivari u.v.m.

Höchstpreise für Taschen bis zu 4.500,- €



Höchstpreise für Felljacken bis zu 2.800,- €



ANKAUF-AKTION NUR 5 Tage GÜLTIG!

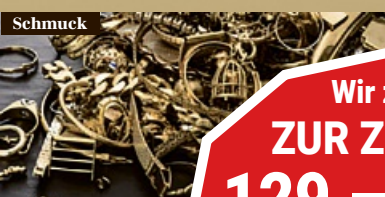
Ankaufstag Montag 05.01. 10-18 Uhr

Ankaufstag Dienstag 06.01. 10-18 Uhr

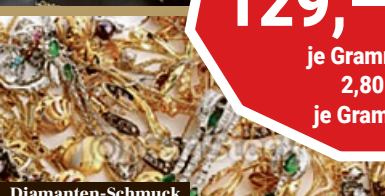
Ankaufstag Mittwoch 07.01. 10-18 Uhr

Ankaufstag Donnerstag 08.01. 10-18 Uhr

Ankaufstag Freitag 09.01. 10-18 Uhr



Wir zahlen ZUR ZEIT bis zu 129,- EURO! je Gramm ** (Gold) 2,80 Euro ** je Gramm (Silber)

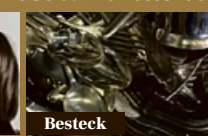


Ankauf von Goldschmuck aller Art:

Altgold, Bruchgold, Zahngold, Münzen, Barren, Platin, sowie gut erhaltene Ringe, Broschen, Ketten (Armbänder bevorzugt in breiter Form), Colliers, Medaillons, Golduhren (auch defekt) * bei Markenschmuck PELZ + LEDERJACKEN Ankauf: Pelzmäntel, Pelzjacken, Pelzschals, Pelzmuffs, Lederjacken ZU HÖCHSTPREISEN!

* Alle Ankäufe nur in Verbindung mit Gold. ** für besonderen Markenschmuck

Wir zahlen für Vorwerkstaubsauer bis zu 2.500,- €



Wir kaufen an:

Goldschmuck, Armbänder, bevorzugt in breiter Form, Ketten, Ringe, auch defekt, Zahngold, mit und ohne Zähne, Weißgold, Goldmünzen, Thaler, Medaillen, auch defekte, Münzen, Goldbarren, Nuggets, Schmelzgold, Platin, Schmuck, Schmelzplatin, Paladium, Modeschmuck, vergoldet, defekte Uhren

Wir kaufen auch größere Mengen von Nachlässen



Für Schmuckschatullen zahlen wir bis 150 € extra - wir kaufen auch Modeschmuck

Wir kaufen Porzellan mit Höchstpreisen bis zu 6.000,- €



* In Verbindung mit Gold.



Wir kaufen Goldschmuck jeglicher Art, auch defekt, ebenso wie Silberschmuck in allen Varianten 90/100/800/925

Uffelmann gibt Vorsitz ab

SV Trendelburg 1864 wählt und ehrt



Nach zehn Jahren als Vorsitzender des SV Trendelburg gibt Dieter Uffelmann (links) sein Amt an Friedrich Brandau ab.
FOTO: CORINNA GOSSMANN/NH

Trendelburg – Nach zehn Jahren hat Dieter Uffelmann seinen Posten als Vorstandsvorsitzender des SV Trendelburg 1864 abgegeben. Während der Jahreshauptversammlung im Gasthaus Textor wurde der Vorstand neu gewählt. In den zehn Jahren, in denen Dieter Uffelmann den SV Trendelburg führte, förderte er neue Sportangebote wie Yoga, Basketball, Geländecrosslauf,

Krav Maga und Linedance. Das wirkte sich sehr positiv auf die Zahl der Vereinsmitglieder aus, teilt der Sportverein mit. Uffelmann habe sich beim Landes-sportbund und der Stadt Trendelburg stets für die Interessen des Sportvereins eingesetzt. Aus Altersgründen hat er sein Amt nun abgegeben. Neuer Vorsitzender ist jetzt Friedrich Brandau, der mit überzeugender Mehrheit gewählt wurde.



Ehrung für Doris und Karl Schmitt, die für ihre langjährige aktive ehrenamtliche Tätigkeit zu Ehrenmitgliedern ernannt wurden.

Friedrich Brandau ist schon lange in der HSG und in der Karnevalssparten engagiert. Als Vorsitzender des SV Trendelburg wird er aus zeitlichen Gründen leider seinen Vorstandsposten in der HSG abgeben. Es musste außerdem eine neue zweite Kassenprüferin gewählt werden. Dieses Amt bekleidet nun Monika Steffens. Alle anderen Vorstandsmitglieder wurden in ihrem Amt bestä-

tigt und wieder gewählt. Während der Jahreshauptversammlung wurden auch Mitglieder geehrt: Doris Schmitt und Karl Schmitt für ihre langjährige aktive Tätigkeit im Verein, sie wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt. Der SV Trendelburg hat auch eine neue Internetseite: sportverein1864trendelburg.clubdesk.com/SV1864-Trendelburg/ter

Sozialdienste

Kreisteil Hofgeismar – ABC - Altenberatungszentrum Hofgeismar: Angebot für ältere Menschen und ihre Angehörigen aus Hofgeismar, Ahnatal, Bad Karlshafen, Calden, Espenau, Fuldata, Grebenstein, Immenhausen, Liebenau, Reinhardshagen, Trendelburg, Wersetal. Das Beratungsangebot ist kostenfrei. Alle Informationen werden vertraulich behandelt. Auf Wunsch sind Hausbesuche möglich. **Kontakt:** Altenberatungszentrum Hofgeismar / Neue Str. 7-9 / Hofgeismar / Tel.: 05671-925116 / E-Mail: altenberatungszentrum@t-online.de / Internet: altenberatungszentrum.de

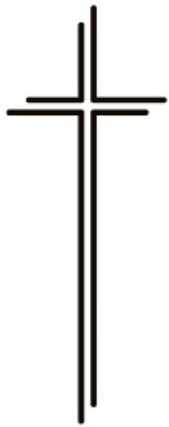
Allgemeine Sozial- und Lebensberatung: Die Beratungsstelle bietet Unterstützung bei finanziellen Problemen, Fragen zu Ansprüchen auf Sozialleistungen oder auch in schwierigen Lebenssituationen wie persönlichen Krisen, Konflikten in der Beziehung oder der Familie. Die Beratung ist kostenfrei und vertraulich. Offene Sprechzeiten sind Dienstag und Donnerstag von 10 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung. **Kontakt:** Diakonisches Werk Region Kassel, Birte Steiner-Siegel, Neue Straße 7-9 (Diakoniezentrum), Tel. 05671-920822, sozialberatung@dw-region-kassel.de.

Ambulanter Hospizdienst Hofgeismar: bietet ehrenamtliche Begleitung in der letzten Lebensphase/Sterbephase und Beratung zu hospizlichen und palliativen Fragestellungen an. Sprechzeiten: Mittwoch: 11 bis 12.30 Uhr, Donnerstag 17 bis 18.30 Uhr. **Kontakt:** Neue Straße 7-9 / Hofgeismar / Ansprechpartnerinnen: Dorothea Gebauer und Silvia Frei / Tel.: 05671-500551 (auch AB) / Email: hospizdienst.hofgeismar@dw-region-kassel.de / Webseite: dw-region-kassel.de

Zentrum für Demenz: Das Angebot richtet sich an Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen in Hofgeismar, Ahnatal, Calden, Espenau, Fuldata, Grebenstein, Immenhausen, Liebenau. Die Beratung ist kostenfrei und vertraulich. Auf Wunsch sind Hausbesuche möglich. Sprechzeiten: Montag und Mittwoch 10 bis 12 Uhr, Donnerstag 16 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung. **Kontakt:** Neue Str. 7-9 / Hofgeismar / Tel.: 05671-925116 / E-Mail: altenberatungszentrum@t-online.de / Internet: altenberatungszentrum.de

Betreuungsverein Hofgeismar: wöchentliche Sprechstunden in den Räumlichkeiten im Diakoniezentrum in der Neuen Straße 7-9: Dienstags 10 bis 12, donnerstags 14 bis 15 Uhr. Die Beratung richtet sich an alle ehrenamtlich Betreuenden, Bevollmächtigte und Interessierte an den Themen Betreuungsrecht, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung oder Ehepartnernotvertretung. Zur besseren Planung wird um Anmeldung gebeten über Betreuungsverein.Hofgeismar@ekkw.de oder 05671 – 50 70 365. **Weitere Informationen:** betreuungsverein-hofgeismar.de mai

Wir gingen zusammen im Sonnenschein, wir gingen zusammen in Sturm und Regen, niemals ging einer von uns allein auf unseren gemeinsamen Lebenswegen.



Schweren Herzens, aber dankbar für die schöne gemeinsame Zeit, müssen wir Abschied nehmen von meinem lieben Mann, unserem guten Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager, Paten und Onkel

Ewald Gerke

* 5. Dezember 1954 † 17. Dezember 2025

Wir lassen dich in Liebe gehen:

Deine Christl
Carmen und Stefan
Silke und Matthias mit Marleen
Marga und Heiner
Klaus und Hildegard
Reinhold und Elisabeth
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 7. Januar 2026, um 14 Uhr von der Friedhofskapelle Deisel aus statt. Im Anschluss gehen wir in aller Stille auseinander.

Nachruf

Am 1. Dezember 2025 verstarb

Siegfried Tromm

Wir nehmen Abschied von unserem ehemaligen Mitarbeiter. Herr Tromm war vom 1. Mai 1983 bis zum 31. August 2013 als Angestellter des Bauhofs der Stadt Trendelburg tätig. Mit Herrn Tromm verlieren wir einen hochgeschätzten Kollegen, der sich durch seinen Einsatz und seine menschliche Art große Anerkennung erworben hat. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren. Seinen Angehörigen sprechen wir unsere aufrichtige Anteilnahme aus.

Für den Magistrat der Stadt Trendelburg

Manuel Zeich
Bürgermeister

Für den Personalrat der Stadt Trendelburg

Johannes Burkhardt
Vorsitzender



Eine Familien-Anzeige

in unserer Zeit
erreicht alle Freunde
und Bekannte.

Mach dir um mich keine Sorgen.
Du wirst immer bei mir sein.
Ich werde dich nie vergessen.
Mit einem Lächeln im Gesicht schließt du ein.

Karl Schützeberg

* 18. Februar 1937 † 15. Dezember 2025



Wir lassen Dich in Liebe gehen:

Deine Anna
Kinder, Enkel und Urenkel

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Bestattungen

Willy Humburg & Sohn

Erd-, Feuer-, See- und Friedwald-Bestattungen

Erledigung sämtlicher Formalitäten • Überführungen • Trauerraum



Oberer Graben 1 • 34369 Hofgeismar • Tel. 0 56 71 / 28 07
Email: tischlerei-bestattungen-humburg@web.de
www.bestattungen-humburg.de

DRK-Kreisverband Hofgeismar e.V.

Wir gedenken unserer langjährigen Mitglieder



Deutsches Rotes Kreuz

Klaus Ernst und Waltraud Weber

Klaus Ernst Weber war über viele Jahre ehrenamtlich in unserem Sanitäts- und Rettungsdienst sowie in der Erste-Hilfe-Ausbildung aktiv. Als Erste-Hilfe-Ausbilder hat er nicht nur zahlreiche Kurse z. B. für Führerscheinanwärter gegeben, sondern vor allem auch Schülerinnen und Schüler an den Schulen im Landkreis Kassel in Sachen Erste-Hilfe ausgebildet. Seine Ehefrau Waltraud hat ihn tatkräftig unterstützt und war als Schatzmeisterin für die Ortsvereinigung Hofgeismar aktiv. Klaus und Waltraud Weber waren mit dem Roten Kreuz eng verbunden. Sie haben sich um das Rote Kreuz verdient gemacht.

Klaus Ernst Weber ist am 25.10.2025 für immer von uns gegangen. Seine Ehefrau Waltraud folgte ihm am 03.12.2025. Wir sind dankbar für das langjährige Engagement in unserem Kreisverband und werden sie stets in unserer Erinnerung behalten. Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt der Familie der Verstorbenen, den Angehörigen und den Freunden sowie allen, die um Klaus und Waltraud Weber trauern.

Für den DRK-Kreisverband Hofgeismar e.V.

Sabine Fieseler
Kreisvorsitzende

Sebastian Dumke
Kreiseschäftsführer

Hofgeismar im Dezember 2025

Familienanzeigen

Unvergessliche Stunden haben wir anlässlich unserer **DIAMANTENEN HOCHZEIT** erlebt. Wir sagen herzlichen Dank für diese schöne Zeit, für Blumen, Glückwünsche und Aufmerksamkeiten.

Günter und Erika Ehle

Hauda im Januar 2026

Freyja Harms
*11.12.2025 3970 g 54 cm

Wir bedanken uns für die wundervolle und einmalige Zeit beim gesamten Team der Entbindungsstation der Kreisklinik Hofgeismar.

Es freuen sich die glücklichen Eltern

Ole und Annabell Harms und Schwester Hailie

Amtliche Bekanntmachungen

Amtliche Bekanntmachung der Friedhofsverwaltung Hofgeismar Ungepflegte Grabstätten

Anlässlich einer Begehung der Friedhöfe Hofgeismar-Liebenauer Straße und Gesundbrunnen in der Zeit von September bis November 2025, wurde festgestellt, dass viele Grabstätten in ungepflegtem Zustand sind.

Nach § 12 Absatz 8 der Friedhofsordnung gelten bei Gräber, die länger als ein Jahr in der Pflege vernachlässigt sind, folgende Regelungen:

Nach Ablauf von 6 Monaten nach Bekanntmachung kann die Friedhofsverwaltung auf Kosten der/des Nutzungsberechtigten die Grabstätte in dem erforderlichen Umfang abräumen, einebnen, begrünen lassen und/oder der/dem Nutzungsberechtigten das Nutzungsrecht entziehen.

Die Nutzungsberechtigten bzw. Angehörigen werden aufgefordert, die Pflege der Grabstätten wieder aufzunehmen und die Gräber instand zu setzen. Nach Ablauf von 6 Monaten gelten ohne weitere Ankündigungen die o. g. Regelungen.

Eine Veröffentlichung der Grabdaten ist nicht zulässig. Die Grabstätten wurden als ungepflegt gekennzeichnet. Auskünfte werden auf Anfrage bei der Friedhofsverwaltung Hofgeismar, Altstädter Kirchplatz 5 A, 34369 Hofgeismar unter der Telefonnummer 0561 937821-181 erteilt.

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Friedhofsverwaltung Hofgeismar, Altstädter Kirchplatz 5 A, 34369 Hofgeismar schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Hofgeismar, den 17.12.2025

gez. Eichenberg
- Geschäftsführung -

Amtliche Bekanntmachung der Friedhofsverwaltung Hofgeismar Abgelaufene Nutzungsrechte an Grabstätten

Nach § 13, Abs. 1, Ziffer a und Abs. 2, Ziffer a, c, e der Friedhofsordnung sind einige Nutzungsrechte von Grabstätten auf dem Friedhof Hofgeismar, Liebenauer Straße und Hofgeismar-Gesundbrunnen abgelaufen.

Eine Veröffentlichung der Grabdaten ist nicht zulässig. Die Grabstätten wurden entsprechend mit einem Hinweis gekennzeichnet.

Die Nutzungsberechtigten werden gebeten, sich bei der Friedhofsverwaltung Hofgeismar, Altstädter Kirchplatz 5 A, 34369 Hofgeismar unter der Telefonnummer 0561 937821-181 zu melden.

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Friedhofsverwaltung Hofgeismar, Altstädter Kirchplatz 5 A, 34369 Hofgeismar schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Hofgeismar, den 17.12.2025

gez. Eichenberg
- Geschäftsführung -

Kennен Sie Ihre Blutdruckwerte?



Grat fürs Herz.
Deutsche Herzstiftung

Herz-Experten informieren umfassend in dem neuen Ratgeber „**Bluthochdruck: Herz und Gefäße schützen**“

Kostenfreies Exemplar:

Telefon: 069 955128-400
www.herzstiftung.de/bestellung

Ein neuer Anfang
HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH
ZUR PRAXISERÖFFNUNG!

Wir starten voll durch und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit dir.

Dein Team
ADEMS

FAMILIENMEDIZIN HOFGEISMAR
Dr. med. **Annekatri Martin**
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Geriatric - Chirotherapie - Reisemedizin

Ersatzteile & Zubehör

Gebrauchte Autoteile

Wulfhorst
Autoverwertung
Zertifizierte Autoverwertung

Keggenriede 1
34434 Borgentreich

www.autoteile-shop.nrw

05643 9492380 0173 3150715
Ankauf von Alt-, Export- & Unfallfahrzeugen aller Art

Immowelt

GEWOBAG
Hofgeismar eG
gut und sicher wohnen
Fon 05671-99 38-0

Suchen Sie ein Zimmer,
eine Wohnung,
ein Haus?

Eine Anzeige in Ihrer Zeitung
hilft immer!

GEWOBAG
Hofgeismar eG
gut und sicher wohnen
Wohnungsvermittlung

Hofgeismar Aktuell
Heimatinformationen Wolfhagen

Sabine Reitz
Hofgeismar
Teamleitung Verkauf
05671 509027
sabine.reitz@hna.de

Maximilian Eichler
Wolfhagen
Mediaberater
0561 203-1378
maximilian.eichler@hna.de

HOFGEISMAR AKTUELL
HEIMAT NACHRICHTEN
WOLFHAGEN

Singles aus
Ihrer Region.

Einfach. Kostenlos. Verlieben.

partner **HNA** .de

Stellenangebote

Familienfreundliche
Haushaltshilfe gesucht :-)

Über uns:
- Junge Familie
- Nichtraucherhaushalt
- Keine Tiere
Anforderungsprofil:
- Saugen/Wischen Böden & Treppe
- Staubwischen Zimmer/Schränke
- Reinigung Bäder
- KEIN Bügeln
- KEIN Wäschewaschen
Wir suchen:
- eine zuverlässige Hilfe im Haushalt
- auf Wunsch gerne mit 1-2 festen Tagen pro Woche (vormittags)
- à 3-4 Stunden pro Tag (nach Wunsch nach Vereinbarung)
- in 34369 Hofgeismar (Stadt, kein Ortsteil)
Wir bieten:

- VB: 16,00 EUR / Std. (Auszahlungsbetrag brutto = netto)
- d.h. 16,00 EUR pro Std. werden in vollem Umfang ausgezahlt, zu 100%, ganz ohne Abzüge!
- Wir übernehmen zusätzlich die Anmeldung bei der Minijob-Zentrale (für Ihre und unsere Absicherung)
- Damit Sie sorgenfrei sind, keine Abzüge haben und u.a. Ihre Rentenansprüche wachsen, übernehmen wir darüber hinaus zu 100% zusätzlich ALLE zu zahlenden Steuern & Abgaben. IHRE VORTEILE:
- KV (Krankenversicherung)
- RV (Rentenversicherung)
- UV (Unfallversicherung)
- U1 (Umlageverfahren 1)
- U2 (Umlageverfahren 2)
- Einheitliche Pauschalsteuer
Wir freuen uns auf ein persönliches Kennenlernen! Zuschr. unter Z440344 an diese Zeitung

Wir suchen für unsere beiden schönen Ferienhäuser in Hofgeismar eine (zweite) Reinigungskraft. Tel. 0175427431

Verkauf

Waschmaschinen, Herde, Trockner, Gefrierkombis usw., Neugeräte als B-Ware oder GEBRAUCHTE
Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3,
34466 Wolfhagen-Ippinghausen, 05692 9939472
Mo.-Fr.: 10-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr, www.tm-store.de

Ankauf

Ankauf Flohmarktartikel, Haushaltswaren, Werkzeuge u. v. m., auch größere Mengen
Telefon 0173 2650986

Eisenbahnen, Autos, Zubehör kauft:
Raabe's Spielzeugkiste, Wilhelmsthaler Str. 11,
34379 Calden, Telefon 05674 8234317

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03 94 4 - 36 16 0 - www.wm-aw.de. Fa.

Landwirtschaft&Forsten

Buche Brennholz
Telefon 05684 931670

Brennholz Buche und Eiche 69 € srm
25/30 cm, mit Lief. Tel. 0176 62681914

Bekanntschaften

Ich bin Gisela, 69 J., eine routinierte Autofahrerin, gepflegt, schöne weibl. Figur u. wünsche mir wieder etwas Glück. Meinen verstorbenen Mann habe ich bis zuletzt gepflegt u. wäre in guten wie in schlechten Zeiten auch für Sie da. Wollen wir gemeinsam ins neue Jahr starten u. noch viele schöne Jahre miteinander erleben? PV Tel. **0176-34498406**

Auto-Ankäufe

Ibrahim Automobile

Suche Auto
für Export

... viele Kilometer
... Unfall oder Motorschaden
... ohne TÜV/AU
... 24 Std. erreichbar, auch
SMS und WhatsApp

Tel.
0172 5635428

Hannelore, 75 J., Witwe zu sein bedeutet Einsamkeit u. diese möchte ich mit Ihnen beenden. Ich habe meinem verstorb. Mann versprochen, nicht alleine zu bleiben u. suche Sie, einen aufricht. Partner, mit dem ich alles besprechen kann, Mahlzeiten gemeinsam genießen, Spaziergänge, kl. Ausflüge mit meinem Auto. PV Tel. **0176-56841872**

Heike, 63 J., naturverbunden, mit Top-Figur u. Freude am Kochen (aber lieber für zwei). Welcher ehrl. Mann hat ein Herz für mich u. wünscht sich eine hübsche, treue Frau wie ich es bin? Dann trau Dich, ruf jetzt üb. PV an u. lass 2026 unser Jahr werden. Tel. **0176-45986085**

Mit Demütigung oder mit Menschen?

MIT MENSCHEN. MISEREREOR
FÜR HILFWERK

Foto: K M Asad via iCHFV

Auf meiner
Route bin
ich **CHEF**

die-Zusteller



www.die-zusteller.de

Samstags noch nichts vor?
Jetzt als **Zusteller (m/w/d)** deiner Wochenzeitung vor Ort bewerben und Chef:in werden in:

• **Bad Emstal**
Sand
• **Bad Karlshafen**
Helmarshausen
Stadt
• **Calden**
Stadt
• **Gredenstein**
Stadt
• **Habichtswald**
Ehlen
• **Hofgeismar**
Stadt

• **Wesertal**
Gewissenruh
Gieselwerder
Gottstreu
• **Naumburg**
Altenstadt
• **Wolfhagen**
Ippinghausen
Stadt
• **Trendelburg**
Deisel

(Mindestalter 13 Jahre)

Heimat Nachrichten-Vertrieb:
0561 203-1175 WhatsApp 0151 61666277

Neue Eiche für die Könige in der Schützenallee

Baumpflanzaktion des Schützenbezirks Hofgeismar

Hofgeismar/Sababurg – Mit der Idee einer Spendenaktion hat sich der Schützenbezirk Hofgeismar auf eine ganz besondere Art im Tierpark Sababurg verewigt: Die Schützen des Bezirks Hofgeismar pflanzen für ihre „Schützenallee“ im Tierpark Sababurg eine weitere Eiche. Im Jahr 2024 haben mehrere Vereine, die Schützenjugend sowie einige Einzelpersonen aus dem Schützenbezirk Hofgeismar die Aktion angefangen, im Tierpark Bäume zu pflanzen.

Mittlerweile sind vier Eichen, die aus der Baumschule Fricke in Grebenstein stammen, in der Nähe des Veckerhagener Tores gepflanzt worden.

An jedem Baum werden Schilder angebracht, damit die Pflanzaktion in Erinnerung bleibt, heißt es in einer Mitteilung. Die in diesem Jahr gepflanzte Eiche wurde den Königinnen und Königen des Schützenbezirks gewidmet.

ter Baumpflanzaktion des Bezirksschützenmeisterin Schützenbezirk 14 Hofgeismar im Tierpark Sababurg

.PRIVAT



Baumpflanzaktion des Schützenbezirks im Tierpark Sababurg.

FOTO: PRIVAT

Kiana Plante ist neue Gemeindereferentin

24-Jährige folgt auf von Lucas Liebske

Deisel – Die Evangelische Jugend Hofgeismar-Wolfhagen hat Verstärkung bekommen: Kiana Plante ist seit dem 15. November für die Kinder- und Jugendarbeit in den Kirchspielen Hümme, Trendelburg, Gottsbüren und Bad Karlshafen verantwortlich. Sie tritt die Nachfolge

von Lucas Liebske an. Dieser war am 28. September nach sieben Jahren im Kirchenkreis in Deisel verabschiedet worden. Er hat im Kirchenkreis Lübbecke eine neue berufliche Heimat gefunden.

„Es ist toll, dass wir nach nur sechs Wochen Vakanz die Stelle

ganz im Norden unseres Kirchenkreises besetzen konnten“, freut sich Torsten Fiege, Koordinator für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im Kirchenkreis.

Kiana Plante stammt aus Heiligenhaus im Rheinland und hat Soziale Arbeit in Kassel stu-

diert. Erste Praxiserfahrungen sammelte die 24-Jährige in der Nachmittagsbetreuung von Grundschulern und -schülerinnen, bei Ferienangeboten und in zahlreichen ehrenamtlichen Projekten.

Individuelle Stärken von Kindern und Jugendlichen zu för-



Kiana Plante
Gemeindereferentin

dern ist ihr wichtig. Auch bringt Kiana Plante eine Leidenschaft für Kreativität mit: Berufsbegleitend absolviert sie eine kunstpädagogische Ausbildung.

Offiziell wird Kiana Plante in einem Gottesdienst am 1. März 2026 in Deisel begrüßt.

ter

Dialog, Demokratie, Nachhaltigkeit

Evangelische Akademie Hofgeismar legt Halbjahresprogramm für 2026 vor

Hofgeismar – Gemeinsam Perspektiven für eine gerechte und lebenswerte Zukunft finden: Unter diesem Motto hat die Evangelische Akademie Hofgeismar ihr neues Programm für das erste Halbjahr 2026 gestaltet.

Dabei geht es unter anderem um Verschwörungsmythen und Kommunalwahl, Tiererschutz und Wald, Lateinamerika und Sudan, Comics und Pod-

casts. Mehr als 20 Tagungen und Exkursionen werden von Januar bis Juni angeboten.

Angesichts globaler Krisen, politischer Spannungen und wachsender Ungleichheiten sollen die Veranstaltungen laut Mitteilung Räume öffnen.

Im Mittelpunkt stehen Fragestellungen aus den Bereichen Theologie und Ethik, politische Jugendbildung und Pädagogik, Nachhaltigkeit und politische

Ökologie, Politik und Gesellschaft sowie Kunst und Kultur.

Hessische Kommunalwahl 2026 – was steht auf dem Spiel? Darum geht es bei einem Online-Seminar im März. Menschenrechte, Machtverhältnisse und ein gerechter Wandel im Modusystem sollen in der „Just Fashion Werkstatt“ beleuchtet werden.

Ein Cartoonworkshop im Januar unter der Frage „Wie geht

(s) Europa?“ richtet sich an junge Menschen. Der Workshop soll dazu ermutigen, Märchen zu entdecken.

Das vollständige Programm gibt es online unter akademiehofgeismar.de.

Es kann auch kostenlos telefonisch und per E-Mail bei der Akademie angefordert werden: Tel: 0 56 71/ 88 11 00; E-Mail: akademiehofgeismar@ekkw.de

ter

Ungepflegte Grabstätten gekennzeichnet

Hofgeismar – Anlässlich einer Begehung der Friedhöfe Hofgeismar-Liebenauer Straße und Gesundbrunnen in der Zeit von September bis November 2025 stellte die Friedhofsverwaltung fest, dass viele Grabstätten in ungepflegtem Zustand sind.

Nach der Friedhofsordnung gelten bei Gräbern, die länger

als ein Jahr in der Pflege vernachlässigt sind, folgende Regelungen: Nach Ablauf von sechs Monaten nach Bekanntmachung kann die Friedhofsverwaltung auf Kosten der Nutzungsberechtigten die Grabstätten in dem erforderlichen Umfang abräumen, einebnen, begrünen lassen und/oder dem

Nutzungsberechtigten das Nutzungsrecht entziehen.

Pflege aufnehmen

Die Nutzungsberechtigten oder deren Angehörige werden aufgefordert, die Pflege der Grabstätten wieder aufzunehmen und die Gräber instand zu

setzen, heißt es in einer Mitteilung der Verwaltung.

Die Grabstätten wurden als ungepflegt gekennzeichnet. Auskünfte werden auf Anfrage bei der Friedhofsverwaltung Hofgeismar, Altstädter Kirchplatz 5 A, 34369 Hofgeismar unter der Telefonnummer 05 61/ 937 82 11 81 erteilt.

bar

ESS-BAR & CATERING V. SEIDER

Wir bedanken uns für das Vertrauen, die Treue und Unterstützung in dieser herausfordernden Zeit.

Allen Gästen, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten wünschen wir einen guten, gesunden Start ins Jahr 2026.

Gerne verwöhnen wir Sie auch im neuen Jahr ...

Tagungen, Jubiläen, Feiern und Veranstaltungen jeglicher Art – noch freie Kapazitäten.

Reservieren Sie rechtzeitig!

Viktorosa

Esstaurant
Tel. 05671 40854

Viktorosa

Erlenweg 2 | D-34369 Hofgeismar
info@ess-bar-hofgeismar.de
info@hotel-viktorosa.de
www.hotel-viktorosa.de

Viktorosa

Hotel
Tel. 05671 7662060

KLARE
Fleischerei

Wo gutes Fleisch ein Zuhause hat

34434 Borgentreich-Bühne – Bindgarten 5
Tel. 05643 592 · Fax 05643 8653
info@fleischereiklare.de · www.fleischereiklare.de

Vorbehaltlich Druckfehler und Irrtümer

Angebot vom 06.01. bis 10.01.2026

Genuss aus der Region! Eigene Limousin-Rinderzucht, hausgemachte Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Schlachtung und Verarbeitung.

Zwiebelbraten vom Nacken, gefüllt	100 g €	0,99
Zwiebelbraten vom Kotelett, gefüllt	100 g €	1,09
Schnitzel aus der Oberschale	100 g €	0,99
Gyros und Geschnetzeltes	100 g €	0,89
Gemüswurst (Kohlwurst)	100 g €	0,99
Grützmett	500-g-Stück nur €	2,99

Unsere Special-Cuts vom Limousin-Rind!
„dry aged“ Roastbeef, T-Bone Steak, Flanksteak usw.

Wir braten für euch – Freitag ab 11 Uhr

Haxen, ½ Hähnchen & Schnitzel XL

Wir bitten um Vorbestellung bis Donnerstag 18.00 Uhr Stück € **2,99**

Für Neuigkeiten einfach mal bei Facebook oder Instagram gucken. Folgen Sie uns!

Öffnungszeiten: Mo. Ruhetag | Di.–Do.: 7.30–13.00 Uhr + 15.00–18.00 Uhr
Fr. 7.00–18.00 Uhr | Sa. 7.00–13.00 Uhr

2,99
Stück

5,29
3 Stück

Whats geht App

Aktionen, Angebote und vieles mehr
Im neuen Arthor WhatsApp Channel

QR-Code scannen und beitreten

ARTHOR
Café · Bäckerei · Konditorei

Genuss ist unser tägliches Brot!

Gassenhauer & Plunder Mix

Angebot von Freitag den 02.01.2026 - 06.01.2026 - Alle Angaben ohne Gewähr